



# Surbtaler

Monatliche Gemeinde - Mitteilungen



© 2017 Edith Kaiser

## // Eintauchen in die Expo Surbtal

Vom 11. bis 13. Oktober öffnet die Gewerbeschau «Expo Surbtal 2019» in Endingen ihre Tore. Dafür hat sich das OK etwas ganz Spezielles einfallen lassen: die fünf EXPOSurbtal-Welten «Bewegung und Wasser», «Feuer und Flamme», «Erde im Gleichgewicht», «Sinne und Genuss» oder «Luft und Raum» sollen die Besuchenden auf erfrischende Weise benetzen – tauchen Sie mit ein.

// Seite 3



© 2019 Expo Surbtal

## // Tischlein deck dich

Die Schweizer Lebensmittelhilfe «Tischlein deck dich» hat in Lengnau (Gemeinden Schneisingen, Ehrendingen, Freienwil, Lengnau, Endingen und Tegerfelden) eine neue Lebensmittelabgabestelle eröffnet. Armutsbetroffene Menschen können dort einwandfreie Lebensmittel beziehen, die ansonsten vernichtet würden.

// Seite 9



© 2019 Tischlein deck dich



## Inhalt

// Seite 2	Inhalt, Impressum, Beiträge
// Seite 3	Editorial
// Seite 5–9	Regionales
// Seite 10–12	Endingen: Gemeindenachrichten
// Seite 13–15	Lengnau: Gemeindenachrichten
// Seite 17	Tegerfelden: Gemeindenachrichten
// Seite 19–20	Schule
// Seite 21–34	Vereine
// Seite 35	Kultur
// Seite 36	Religion
// Seite 37	Surbtalgeflüster
// Seite 38	Veranstaltungskalender
// Seite 39	Portrait
// Seite 40	Surbtal-Ticker



©2017 Edith Kaiser

## Gestaltung Frontbild

Edith Kaiser, Lengnau, ist gelernte Retoucheurin und arbeitet seit 2000 selbstständig. Daneben hat sie sich über viele Jahre im Gesundheitsbereich weitergebildet.

## Impressum

**Auflage** 3010 Exemplare  
**Herausgeber** Gemeinden Endingen, Lengnau, Tegerfelden  
**Redaktion** Aline Oberfell (ao) Gemeinde Tegerfelden, Daniel Müller (dm) Gemeinde Endingen, Anselm Rohner (ar) Gemeinde Lengnau, Susanne Holthuizen (sh)  
**Druck** Bürli AG, Döttingen  
**Design** pimento.ch, Pimento communications GmbH  
**Fotos** Surbtaler  
**Erscheinung** anfangs Monat

Das Mitteilungsblatt «Surbtaler» erscheint mit 12 Nummern jährlich und beinhaltet Informationen der Gemeinden Endingen, Lengnau, Tegerfelden.

## Anlieferung der Beiträge und Bildmaterial

Texte als Worddatei erfassen, Bildmaterial **schwarz/weiss** als JPG mit 300 dpi Auflösung separat anliefern. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen.  
**Bildmaterial:** Digitale Anlieferung als **schwarz/weiss** High-end PDF, TIF, EPS (Bilder 300 dpi, alle Fonts vollständig eingebettet).  
**Surbtal-Ticker** (letzte Seite): max. 40 Worte mit farbigem JPG Bild (300 dpi).  
 Name und Gemeinde angeben, anonyme Zuschriften werden nicht publiziert!

## Redaktionsschluss 2019

// Nr. 11 Mittwoch, 16.10.2019, 12 Uhr  
 // Nr. 12 Montag, 18.11.2019, 12 Uhr

## Redaktion Surbtaler

Gemeindekanzlei Tegerfelden  
 Staltig 14  
 5306 Tegerfelden  
 Tel. 056 245 27 00  
 Fax 056 245 27 86  
[surbtaler@tegerfelden.ch](mailto:surbtaler@tegerfelden.ch)



# Editorial

## EXPOSurbtal 2019

Eine Gewerbeausstellung – nicht irgendeine, sondern die im Surbtal – zu organisieren und zum Erfolg bringen? Als ich diese Anfrage vom Gewerbeverein Surbtal erhalten habe, war ich spontan sehr begeistert und habe mich mit Freude für das Vertrauen bedankt.

Schnell waren die richtigen Personen angefragt und das OK mit neun Personen gebildet. Drei Personen mit Erfahrung aus der letzten Gewerbeausstellung im Jahr 2013.

Mit Begeisterung und Motivation für das Projekt entwickelten wir im Team viele Fragen.

Schnell war klar: Wir wollen eine aktive und überraschende EXPOSurbtal gestalten. Die grossen Kompetenzen und die Leistungen des Gewerbes müssen im Mittelpunkt stehen. Die Besucher sollen sich wohl fühlen. Das ganze OK hat viele Stunden und Abende für ein tolles Konzept eingesetzt, und ich kann nicht genug betonen, wie positiv und konstruktiv die Zusammenarbeit war und bis heute ist.

Bereits im Januar 2019 hatten wir mehr als 90 Anmeldungen in der Hand und wir dürfen schlussendlich mehr als 110 Aussteller, Gastroanbieter und Aktivitäten präsentieren.

Unsere Themenwelten gehen auf die Angebote der Aussteller ein. Es wird ein stimmiges Ganzes entstehen, in dem sich alle Besucher wohlfühlen. Wir freuen uns, dass in unserem Tal so viele Menschen leben, die mit Freude den Aufwand auf sich nehmen, für Besucher eine tolle Gewerbeausstellung vorzubereiten.

Nicht nur werden wir zum 125-jährigen Jubiläum des Aarg. Gewerbevereins alle Gewerbebetriebe des Bezirks am Sonntag zum Brunch bei uns begrüssen dürfen, nein auch die Gastregion WALLIS wird mit einem eigenen Restaurant und dem Unesco Weltkulturerbe zum Jungfrau-Aletschgebiet die ganze Zeit präsent sein.

Welche der fünf EXPOSurbtal-Welten «Bewegung und Wasser», «Feuer und Flamme», «Erde im Gleichgewicht», «Sinne und Genuss» oder «Luft und Raum» Sie besser finden, ist für uns nicht von Bedeutung. Jedoch ist uns wichtig, dass Sie vorbeikommen und sich mitreissen lassen von unserer Begeisterung, die wir erlebt haben bei der Vorbereitung und die wir gerne mit Ihnen teilen möchten.

EXPOSurbtal 2019    nah – persönlich – vertraut

Haben Sie schon gehört von den Hashtags, die von den Schülern der Oberstufe bemalt/dekoriert werden und die Sie am Sonntagmittag während der Expo ersteigern können? Mit dem ersteigerten Betrag können wir alle einen Beitrag in die Klassenkassen leisten.

Wir hoffen, dass sich viele junge Menschen für mögliche zukünftige Ausbildungs- und Arbeitsplätze bei unseren Gewerbebetrieben interessieren und, dass Sie, liebe Leser, die Nachricht von unserer EXPOSurbtal vom 11.–13. Oktober in Endingen hinaustragen.



©2019:OK Expo Surbtal

*Ihr begeistertes  
und engagiertes OK*

*Silvia Huber, Thomas Ludwig,  
Christoph Häfliger, Fabian Imhof,  
Marco Calistri, Marc Freiermuth,  
Fabian Meier, Jacqueline Alavez  
und Manuela Meier*



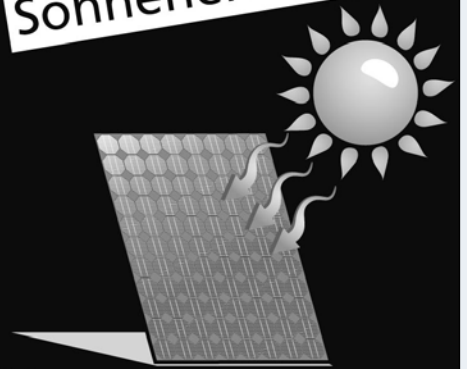
# Affentranger

## Reparatur & Service GmbH

Sanitär  
Heizung

- Reparaturen
  - Service
  - Umbauten
  - Installationen
  - Verkauf
- Haushaltgeräte
- Affentranger  
Reparatur & Service GmbH  
Vogelsangstrasse 13  
5426 Lengnau  
Tel. 079 216 28 31  
Fax 056 241 03 25  
jakob.affentranger@greenmail.ch

Sonnenenergie



  
**MARGOA**  
Geborgenheit • Erholung • Pflege

Alters und Pflegeheim MARGOA  
CH-5426 Lengnau AG · Switzerland  
Grabenstrasse 9 · Tel 056 266 54 54  
Fax 056 266 54 55 · www.margoa.ch



**Unsere Cafeteria  
ist täglich von 14 Uhr  
bis 17 Uhr geöffnet.**

Bei uns sind alle ganz  
herzlich willkommen.  
Wir würden uns freuen,  
Sie begrüßen zu dürfen.

Neu

## 12-Plätzer-Bus zu vermieten

Aktive Mitglieder von Lengnauer Dorfvereinen  
erhalten 10% Rabatt.

**DORFGARAGE** 5426 Lengnau  
**A. Tommer AG** Tel. 056 266 44 33  
www.dorfgarage.ch



### Wir verkaufen keine Luft!

<b>Boiler-Explosion</b>	Wir kontrollieren Ihre Installation auf Mängel und beheben sie
<b>Rostwasser</b>	Sicherheitsarmaturen, Patronenfilter und rückspülbare Feinfilter
<b>Legionellen</b>	Chromstahlleitungen, Kunststoffrohre, tote Wasserleitungen
<b>Wasserschaden</b>	Spitzen, Ortung mit Wärmebildkamera, Metallortung
<b>Badezimmerumbau</b>	Koordination Plattenleger, Maurer, Elektriker, SHL
<b>Wärmepumpenboiler</b>	50-70% Energie aus dem Keller oder der Umwelt
<b>Erdsonde, Luftwasser-Wärmepumpe, Komfortlüftung</b>	
<b>Neuinstallationen Sanitär Heizung Zentralstaubsauger</b>	

Wir helfen Ihnen bei allen Sanitär- und Heizungsinstallationen im Neubau, Umbau und Service, Reparaturen. Wir sind Fachleute und haben Freude am Haustechnikberuf. Wir bilden Lehrlinge aus. Sind Experten QV LAP.

**J E T Z E R AG** Haustechnik SHL Sanitär Heizung Lüftung Lengnau/Kirchdorf  
Inhaber: Kurt Jetzer, eidg. dipl. Sanitärplaner/Inst. + Markus Jetzer, dipl. Ingenieur HTL HLK  
Planung Ausführung Service 056 282 5 282 jetzer-ag@bluewin.ch

Wir transportieren das Lebensmittel Nr. 1 – Trinkwasser

## GESUNDHEIT MASSAGEN



- Klassische Ganzkörper- und Sportmassagen
- Rücken- und Nackenmassagen
- Therapien
- Gutscheine erhältlich

**Guido Müller**  
Dipl. Masseur  
Grabenstrasse 1  
5426 Lengnau  
056 241 26 25  
079 632 52 26  
www.gm-massagen.ch

# Regionale Mitteilungen

## Geschwindigkeitskontrollen

Die Resultate der von der Regionalpolizei durchgeführten Geschwindigkeitskontrollen:

### Endingen, Würenlingerstrasse

Datum	Dauer	Fahrzeuge/Übertretungen	höchste Übertretung	zulässige Geschwindigkeit
14.08.2019	2 Std 55 Min.	528/71	66 km/h	50 km/h

### Tegerfelden, Zurzibergstrasse

Datum	Dauer	Fahrzeuge/Übertretungen	höchste Übertretung	zulässige Geschwindigkeit
08.08.2019	2 Std 06 Min.	1072/312	76 km/h	50 km/h

## Ausfall S15 Strecke

### Niederweningen – Dielsdorf

Die SBB führen auf dem Streckenabschnitt zwischen Niederweningen und Dielsdorf Bauarbeiten durch. Die S15 fällt deshalb auf diesem Streckenabschnitt während drei Wochen vom Montag, **30. September 2019**, bis und mit Sonntag, **20. Oktober 2019**, komplett aus (durchgehend, ganzer Tag).

Die Nacharbeiten werden anschliessend in verlängerten Nachtsperren erledigt. Vom **27. Oktober** bis **1. November 2019** ist die Strecke von 20.15 – 4.50 Uhr unterbrochen.

Es verkehren Bahnersatzbusse. Bitte beachten Sie den Online-Fahrplan unter [www.sbb.ch/fahrplan](http://www.sbb.ch/fahrplan).

## Energiekommission Surbtal

### Energyday 2019

Am **26. Oktober 2019** ist wieder nationaler Stromspartag. Bereits zum vierzehnten Mal findet der nationale Stromspartag statt, wie immer am Samstag vor der Umstellung auf die Winterzeit. Der Tag soll aufzeigen, wie der Energieverbrauch im Haushalt schon mit kleinen Verhaltensänderungen reduziert werden kann. Alles Grosse fängt beim Kleinen an.

Lohnt es sich, einen neuen Kühlschrank zu kaufen? Wann macht die Reparatur einer Waschmaschine Sinn? Welche Kaffeemaschine verbraucht am wenigsten Strom? Interessierte erhalten auf [www.energyday.ch](http://www.energyday.ch) Antworten auf diese und viele andere Fragen. Mit dem Motto «In Ihrem Finger liegt die Zukunft» zeigt der nationale Stromspartag auf, wie selbst mit kleinen Gewohnheitsänderungen ein Beitrag zur Senkung des Energieverbrauchs in den Haushalten geleistet werden kann. Schon kleine Änderungen im Verhalten haben eine grosse Wirkung. Zum Beispiel Ladegeräte ausstecken, den Ausschaltknopf drücken, das Eco-Programm wählen oder die Energieetikette beim Kauf aufmerksam prüfen – was wie eine kleine Nebensächlichlichkeit aussieht, hat deutliche Konsequenzen für den Stromverbrauch, das Klima und den eigenen Geldbeutel.

Alle Veranstaltungen zum Energyday finden Sie auf der Webseite [www.energyday.ch](http://www.energyday.ch).

Wenn Sie weitere Fragen zu Themen Energie und derglei-

chen haben, besuchen Sie uns an der EXPOSurbtalt vom **11. – 13. Oktober 2019**. Ihre Energiekommission Surbtal wird mit einem Stand vertreten sein.

Die EXPOSurbtalt ist die regionale Gewerbeausstellung in Endingen. Hier präsentieren die Mitglieder des Gewerbevereins Surbtal ihr Können einem grossen Publikum.

## eBau – Aargau, das Baugesuch per Mausclick

Seit **1. Oktober 2019** auch in Lengnau und in Tegerfelden Im Rahmen seiner E-Government-Strategie will der Kanton Aargau inskünftig den gesamten Baubewilligungsprozess, vom Antragsteller über die Gemeinde bis zum Kanton, elektronisch abwickeln. Aufgrund einer Umfrage wurde vor über sechs Jahren unter den Gemeinden festgestellt, dass das Bedürfnis für das elektronische Baubewilligungsverfahren vorhanden ist. Es konnten sich Gemeinden, die bislang ohne Bauverwaltungssoftware arbeiteten, als Pilotgemeinden melden. Ab September 2014 entwickelte dann ein Projektteam mit Vertretern des Kantons sowie Fachpersonen der Bauverwaltungen Surbtal, Möhlin und Aarburg die elektronische Baubewilligungslösung eBau Aargau.

Seit Januar 2018 wurde das Baubewilligungsverfahren in Endingen, nur noch über den Online-Schalter eBau abgewickelt. Endingen ist eine der drei Pilotgemeinden im Kanton, die den elektronischen Baubewilligungsprozess eingeführt haben.

Einführung eBau Lengnau und Tegerfelden seit

### 1. Oktober 2019:

Nach einer Testphase von knapp zwei Jahren, sollen nun auch die restlichen Aargauer Gemeinden von der elektronischen Baugesucheingabe profitieren können. Seit dem 1. Oktober 2019 werden die beiden Gemeinden Lengnau und Tegerfelden im eBau-Portal aufgeschaltet.

Ab diesem Zeitpunkt können, wie in Endingen bereits seit Januar 2018, Baugesuche in Lengnau und Tegerfelden nur noch auf dem elektronischen Weg eingereicht werden. Das Personal der Bauverwaltung Surbtal steht der Bevölkerung bei den ersten Schritten im Neuland «eBau» bei Fragen gerne zur Verfügung.

Wie funktioniert es?

## Fortsetzung Regionale Mitteilungen

Nach dem registrieren auf der kantonalen Webseite und Anmelden im Online-Schalter auf der Website E-Bau wird der Kunde Schritt für Schritt durch die Eingabemasken geführt. Alles Papierne wie Pläne, Nachweise, Unterlagen etc. können in elektronischer Form hochgeladen und so erfasst werden. Erforderlich ist allein eine E-Mailadresse der Bauherrschaft, umso kommunizieren zu können. Bauherrschaften die noch keine Möglichkeiten haben elektronisch Daten zu erstellen, können die Unterlagen auf die Bauverwaltung Surbtal bringen, wo diese eingescannt (max. A3-Format) und per Mail der Bauherrschaft zur Baueingabe zur Verfügung gestellt werden.

Sobald das Gesuch eingereicht ist, ist es für die Bauverwaltung Surbtal auf deren Online-Portal beim Kanton und im Mailserver sichtbar. Der Kunde kann ab diesem Moment jederzeit in den Bearbeitungsstand Einsicht nehmen. Auch der Gemeinderat, die Baukommission, Kanton und weitere Fachstellen können dann die Unterlagen, von wo immer auf der Welt, einsehen. Einsicht hat aber nur, wer dazu berechtigt wurde. Die gesamte Kommunikation zwischen Gesuchsteller, Gemeinde und Kanton, mit Ausnahme von gesetzlichen Fristen, erfolgt so digital. Damit verkürzen sich die Wege und die Verfahrensdauer.

## Feuerwehr Surbtal

### Hauptübung

Die Feuerwehr Surbtal lädt die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden herzlich zur Hauptübung 2019 ein. In einem spannenden Postenlauf wird den Besuchern ein Einblick in das Feuerwehrhandwerk geboten. Freitag, **25. Oktober 2019**, 19.15 Uhr, Treffpunkt: Bevölkerung Vorplatz der Bezirksschule Endingen.

Wir freuen uns auf Sie.

### Neurekrutierung 2019

Informationsabend am Mittwoch, **30. Oktober 2019**, 19.30 Uhr, Feuerwehrmagazin, Schulstrasse 3, 5304 Endingen. Für die Jahrgänge 1998 oder älter.

Wir bieten

- eine spannende Freizeitbeschäftigung und gute Kameradschaft
- eine Ausbildung, von der du persönlich und privat profitieren kannst
- professionelle Ausrüstung und gutes Material
- eine angemessene Entschädigung

Wir erwarten

- Motivation, Feuerwehrdienst zu leisten
- eine gute körperliche Verfassung
- Wohnsitz in Tegerfelden, Unterendingen, Endingen, Lengnau
- Unterstützung von Familie und Arbeitgeber

Haben wir dein Interesse geweckt?

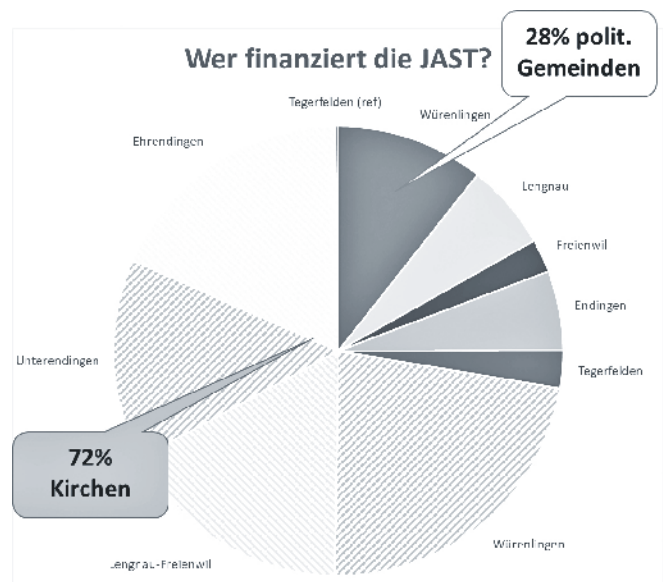
Auskunft gibt dir gerne der Vizekommandant Reto Schmid. 079 401 84 54 oder vize-kommandant@fwsurbtal.ch

## Regionale Jugendarbeitsstelle Surbtal-Würenlingen

### Wer steht hinter der JAST?

Immer wieder hören wir von unseren Kindern und Jugendlichen von der Regionalen Jugendarbeitsstelle Surbtal-Würenlingen (JAST) oder lesen Dank ihrer guten Öffentlichkeitsarbeit über die eine oder andere gelungene Aktion. Hier wollen wir kurz berichten, dass die erfolgreiche JAST natürlich nicht im luftleeren Raum steht, sondern finanziert werden muss und in eine Trägerschaft eingebunden ist.

Getragen wird die JAST zu knapp drei Viertel (s. auch Kuchen-diagramm, grün schraffierte Flächen) von der kath. Kirche (Kirchgemeindeverband Ehrendingen / Lengnau-Freienwil / Unterendingen / Würenlingen, kurz Pastoralraum Surbtal – Würenlingen). Das restliche Viertel tragen die politischen Gemeinden des gleichen Gebiets (Ausnahme Ehrendingen, hier wird die offene Jugendarbeit sehr stark von der politischen Gemeinde getragen und direkt in Baden «eingekauft»), ein Zuspuf der ref. Kirchgemeinde Tegerfelden ergänzt das Budget.



Grafik «Wer finanziert die JAST?»  
Beiträge (Budget 2020)

Die strategische Führung der JAST obliegt einer Begleitkommission (BKJ), die sich aus Vertretern der Kirchgemeinden (Pfarreirat bzw. Kirchenpflege) zusammensetzt. Hier werden Berichte entgegengenommen, jährliche und langfristige Zielsetzungen diskutiert, administrative Themen besprochen und ganz konkrete Einzelfragen geklärt. Die MitgliederInnen tragen auch die Informationen hinaus in ihre Gremien und fungieren als Multiplikatoren. Die jährlich 4-6 Sitzungen finden meist in den Räumen der JAST in Würenlingen statt. Seit einigen Jahren ist Wolfgang Erb (Pfarreirat Unterendingen) Präsident der BKJ. Gemeinsam mit VertreterInnen der polit. Gemeinden gibt es darüber hinaus eine jährliche Trägerschaftssitzung unter dem Präsidium von Ettore Indri (Kirchenpflege Unterendingen, Präsident Kirchgemeindeverband). Die Zusammenarbeit mit dem JAST-Team ist eine bereichernde und interessante Aufgabe, welche die Hauptträger auch mit einem gewissen Stolz erfüllt. Nähere und aktuelle Informationen zur Jugendarbeitsstelle sind auf der neuen Webseite [www.jast.li](http://www.jast.li) zu finden!

## Fortsetzung Regionale Mitteilungen

### Jungbürgeraufnahme Surbtal

Die Gemeinden Endingen, Lengnau, Schneisingen und Tegerfelden führen seit einigen Jahren die Jungbürgerfeier gemeinsam durch. Am 23. August war erfreulicherweise eine hohe Teilnehmerzahl zu verzeichnen. Nebst 44 Jungbürgerinnen und Jungbürgern haben neun offizielle Gemeindevertreter mitgewirkt. Im MamaMo an der Weststrasse 5 in Lengnau wurden die Anwesenden vom Lengnauer Gemeindeammann Franz Bertschi begrüsst. Danach führte der Geschäftsführer kurz in die Schoggiproduktion ein. Im anschliessenden Rundgang wurden Schoggitafeln mit entsprechender Signatur «Jungbürgerfeier Surbtal 2019» gegossen. Mit dem feinen Nachtessen im Restaurant il Carpaccio konnte die Feier abgerundet werden.





- Ausführung sämtlicher - Hoch- und Tiefbauten
- Gerüstungen
- Abdichtungen und Injektionen
- Klebearmierung
- Verbundsteinbeläge
- Natursteinbeläge

## Erdin Hoch+Tiefbau Tegerfelden

Alte Zurzacherstrasse 17, 5306 Tegerfelden

Telefon 056 245 18 72 Fax 056 245 20 25 erdin-ag@bluewin.ch

Haustechnik,  
die für frischen  
Wind sorgt.



Vögele

Heizung | Sanitär | Solartechnik

5306 Tegerfelden | Telefon 056 245 61 19  
5400 Baden | Telefon 056 500 50 40  
info@voegele-ht.ch | www.voegele-ht.ch



Für Ordnungshüter



Küchen, Fenster, Türen und Einrichtungen  
vom Spezialisten für hochwertige Schreinerarbeiten.

**müller ag**  
Ihr Schreiner – seit 1907

Müller AG  
Oberfeld 4 | 5306 Tegerfelden  
Telefon 056 245 10 57 | www.muellerag.net

Saramati

Maler- & Gipserarbeiten  
Renovationen  
Fassadensanierungen



Bodenstrasse 2  
5426 Lengnau

076 522 13 99  
info@saramati.ch

www.saramati.ch

**HB**

Heinz Baumgartner AG  
Innovative Mechanik

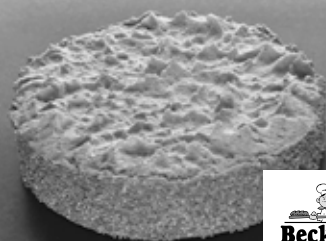


Maschinen und  
Technologien  
aus dem Zurzibiet

Gehäuse, Wellen, Hebel und Flansche – es sind die kleinen Teile, die eine komplexe Maschine ausmachen. Damit kennen wir uns bei der Heinz Baumgartner AG aus. Seit der Gründung als Einmannbetrieb vor über 55 Jahren hat sich das Unternehmen zum innovativen Zulieferbetrieb der Maschinenbaubranche entwickelt.

Heinz Baumgartner AG  
Maschinen- und Apparatebau

CH-5306 Tegerfelden  
www.baumgartner-mechanik.ch



**Zurzibierter  
Torte**

Die zarte Botschafterin für das Zurzibiet.  
Jetzt erhältlich in unseren Filialen in  
Ehrendingen und Edingen.

beckalt.ch | facebook.com/BeckAit



## Fortsetzung Regionale Mitteilungen

### Tischlein deck dich

Die Schweizer Lebensmittelhilfe Tischlein deck dich hat in Lengnau (Gemeinden Schneisingen, Ehrendingen, Freienwil, Lengnau, Endingen und Tegerfelden) eine neue Lebensmittelabgabestelle eröffnet. Armutsbetroffene Menschen können dort einwandfreie Lebensmittel beziehen, die ansonsten vernichtet würden.

Am 15. August hat die Non-Profit-Organisation Tischlein deck dich ihre 132. Lebensmittelabgabestelle in Lengnau eröffnet. Diese befindet sich in den Räumlichkeiten der römisch-katholischen Kirche. Gegen Vorweisen einer sogenannten Bezugskarte und nach Bezahlung eines symbolischen Frankens erhalten Menschen, die am oder unter dem Existenzminimum leben, einwandfreie Lebensmittel, welche sonst im Abfall landen würden.

#### Entlastung des Haushaltsbudgets

Die Abgabestelle in der katholischen Kirche in Lengnau ist einmal die Woche am Donnerstag von 10.30 – 11.30 Uhr offen. Die Benutzung der Räume ist für Tischlein deck dich kostenlos. 20 Freiwillige Helferinnen und Helfer verteilen die geretteten Lebensmittel an armutsbetroffene Menschen aus der Region. «Ich denke, es ist wichtig gegen die Lebensmittelverschwendung zu kämpfen. Dass wir dazu noch Armutsbetroffenen helfen können, ist ein enormes Plus», so Irene Schweizer, Abgabenstellenleiterin in Lengnau.

Am Eröffnungstag konnten zwölf Familien Lebensmittel beziehen, die Zahl der Kundinnen und Kunden steigt jede Woche. «Erfahrungsgemäss braucht es etwas Zeit, bis sich das Angebot herumgesprochen hat und die bezugsberechtigten Personen sich trauen, davon Gebrauch zu machen. Der Gang zu einer Lebensmittelabgabestelle ist anfangs teilweise mit Scham verbunden», erklärt Alex Stähli, Geschäftsführer von Tischlein deck dich. Der Lebensmittelbezug entlastet das knappe Haushaltsbudget, ersetzt aber nicht einen Wocheneinkauf.

Wer zu einem Lebensmittelbezug berechtigt ist, klären schweizweit rund 1300 lokale Sozialfachstellen (Sozialdienste) ab und stellen Bezugskarten aus, die maximal ein Kalenderjahr gültig sind. Zu den Kunden von Tischlein deck dich gehören «WorkingPoor», Grossfamilien, Alleinerziehende, Migranten und Migrantinnen und Menschen, die Sozialhilfe oder eine Invalidenrente beziehen. Noch immer landen in der Schweiz jährlich bis zu zwei Millionen Tonnen einwandfreie Lebensmittel im Abfall. Tischlein deck dich verschreibt sich seit 20 Jahren dem Kampf gegen die Lebensmittelverschwendung. Es werden keine Produkte zur Sortimentserweiterung dazu gekauft, sondern nur gespendete Lebensmittel abgegeben. Tischlein deck dich betreibt unterdessen 132 Abgabestellen in der ganzen Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein.

#### Steckbrief der neuen Abgabestelle:

##### Abgabestelle Lengnau

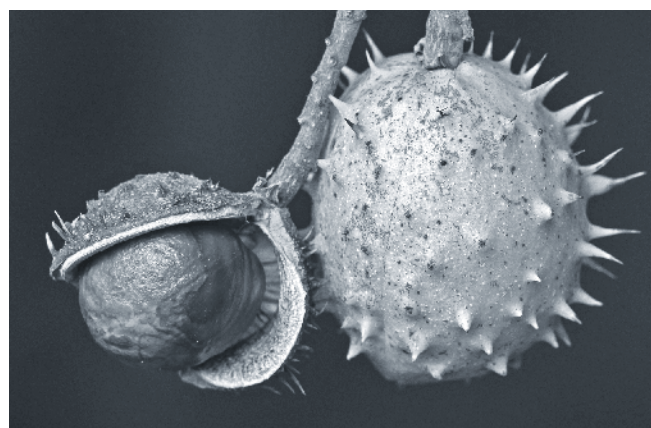
Anzahl Freiwillige	20
Verteiltag und Zeit	Donnerstag, 10.30 bis 11.30 Uhr
Verteilort	Kath. Kirche Kirchweg 6 5426 Lengnau

### Unentgeltliche Rechtsauskunft

	Oktober	November	Dezember
Bad Zurzach	---	21.	---
Klingnau	---	07.	---
Döttingen	10.	---	19.
Böttstein	---	---	02.
Leuggern	28.	---	---

Bad Zurzach:	Rathaus, Sitzungszimmer EG
Klingnau:	Schloss Klingnau, 1. Stock, Raum 11
Döttingen:	Gemeindehaus, Sitzungszimmer
Böttstein:	Gemeindehaus, Sitzungszimmer EG
Leuggern:	Gemeindehaus, Mehrzweckraum 2. Stock

Die unentgeltliche Rechtsauskunft finden an den obengenannten Daten von 18 – 19 Uhr statt. Alle Ratsuchenden sind gebeten, um 18 Uhr an den Auskunftsstellen zu sein. Wartet bis 18.30 Uhr niemand mehr, wird die Stelle geschlossen.



## Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Andreas und Daniela Birchmeier, Loohof 2, 5304 Endingen, Ersatzbau Remise, Projektänderung Hofdüngerlager, Parzelle 379, Bauzone Landwirtschaft
- Alexander Sommerauer, Baldingerstrasse 16, 5304 Endingen, Balkonverglasung, Parzelle 1611, Bauzone E2
- Fatmir Perzhaku, Ruussen 1, 5304 Endingen, Vordach beim Eingangsbereich, Parzelle 701, Bauzone WG3 überlagert mit Spezialbauvorschriften Ortsbildschutz
- Bernhard Rub , Oberdorfstrasse 44, 5305 Unterendingen, Neubau Unterstand (Nordseite), Parzelle 2060, Bauzone Dorfzone
- Erika Megert, im Tal 88, 5305 Unterendingen, Marlyse und Martin Riedener, Alte Surbtalstrasse 29, 5305 Unterendingen, Thermische Flachdachsanie rung (ohne Profitierung), Parzelle 2398 / 2399, Bauzone W2, Im Tal 87 / 88, Unterendingen
- Hauenstein-Fonds, Einwohnergemeinde Endingen, Würenlingerstrasse, 5304 Endingen, Erweiterung Besucherparkplätze, Stützmauer mit Treppenaufgang, Sonnenkollektoren, Parzelle 2074/2076, Bauzone Dorfzone, Alte Surbtalstrasse 33, Unterendingen
- Edith Bachmann c/o Edith Graf / Peter Schnellmann, Chaletweg 1, 5300 Turgi, Umbau EFH, separater Zugang in Wohnung OG, Änderung Raumaufteilung, Fenstersanierung, Änderung Kaminanlage und Heizungsersatz, Parzelle 1239, Bauzone E2, Baldingerstrasse 13, 5304 Endingen

## Gemeindeversammlung

**22. November 2019**

Die Einladungen zur Gemeindeversammlung werden ca. Ende Oktober den Stimmberechtigten zugestellt. Ab diesem Zeitpunkt stehen die Unterlagen unter [www.endingen.ch](http://www.endingen.ch) / «Politik» im Bereich «Gemeindeversammlung» zur Verfügung.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung wird ein Apéro offeriert.

## Häckseln vor Ort

In beiden Ortsteilen findet ein Häckseldienst wie folgt statt:

Donnerstag, **3. Oktober 2019** und Donnerstag, **7. November 2019**

Bitte beachten Sie, dass der Häckseldienst bei den Technischen Betrieben angemeldet werden muss. Anmeldungen sind während den Bürozeiten unter der Nummer 079 412 51 51 möglich.

Gebührenpflichtig: 1 Häcksel-Marke für 2m<sup>3</sup> à CHF 10.60. Die Häckselmarken sind im Denner oder Volg erhältlich.

## Lehrbeginn

Am 10. August 2020 wird Noelia Buccianelli aus Kleindöttingen ihre Ausbildung als Kauffrau auf der Gemeindeverwaltung Endingen beginnen. Wir heissen Noelia herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.



Noelia Buccianelli

© 2019: Noelia Buccianelli

## Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung findet wie folgt statt:

Endingen, Samstag, **19. Oktober 2019**

Unterendingen, Mittwoch, **20. November 2019**

Das Altpapier ist am Tag der Sammlung jeweils bis 8 Uhr gut sichtbar an den Strassenrand bereitzustellen.

### Hinweise zum Altpapier

Alle Bündel, bitte nicht zu schwer, damit die Schüler diese tragen können, mit starker Schnur fest zusammenbinden! Karton separat zusammenlegen, ebenfalls bündeln. Wir nehmen keine gefüllten Kartonschachteln, Papiersäcke oder Einkaufstaschen mit!

### Nicht ins Altpapier gehören:

In Folien und Plastik eingeschweisste Zeitschriften, Ringordner mit Metallmechanik oder gebundene Broschüren, beschichtete Verpackungen wie Tetrapack, Pizzaschachteln, Waschmittelbehälter, Bücher mit plastifizierten Buchdeckeln.

Wir danken für die Einhaltung der Hinweise zur Altpapiersammlung.

## Hundehaltung – Versäuberung

Das aargauische Hundegesetz (§ 5 Abs. 1) verpflichtet Hundehalter ebenfalls, den Hundekot aufzunehmen und in dem dafür vorgesehenen Robi-Dog-Behälter zu entsorgen. Wir danken allen, welche dies bereits so ausführen. Hundekot im Gras kann schwere gesundheitliche Schäden beim Vieh hervorrufen.

Bitte benützen Sie die Robidog-Stellen, oder beziehen bei der Gemeindekanzlei gratis Robidog-Säckli-Rollen.

## Endingen – Das App

Stöbern Sie in «Entdecken & Erleben», «ÖV & Mobilität», «Abfallkalender» und in vielen weiteren, spannenden Registern. Damit Sie immer über die wichtigsten Ereignisse in der Gemeinde informiert sind, können Push-Mitteilungen abonniert werden. Das App «Endingen» kann mit allen Smartphones im App- bzw. Play-Store kostenlos heruntergeladen werden.

## Fortsetzung Gemeinde Endingen

### Endinger Senioren auf dem Kerenzerberg

Eine 113-köpfige Reisegruppe machte sich im Rahmen des Seniorenausflugs der Gemeinde Endingen in drei Cars auf den Weg ins Glarnerland. Nach der Fahrt entlang der Seestrasse via Zürcher Pfnüselküste erklimm der Konvoi von Osten den Kerenzerberg, den viele nur noch aus lange zurückliegenden Erinnerungen kannten, als es noch keinen Strassentunnel gab. Im Seminarhotel Lihn kehrten die Surbtaler zum Zvieri

ein. Der Dauerregen dieses Tages vermieste zwar die Aussicht Richtung Churfürsten und Walensee, trotzdem verbuchten die Gäste den Nachmittag als Gewinn. Es gab Gelegenheit zu angeregten Gesprächen mit Gleichaltrigen aus dem Dorf, die man bisweilen schon länger nicht mehr getroffen hatte. Die Rückfahrt führte über den Hirzel ins Reusstal und via Bremgarten und Baden wieder nach Hause.



©2019: Gemeinde Endingen

Gemeindeammann Ralf Werder spricht beim Zvierihalt zu den Gästen.

## Rebecca Spirig in den GR!

Ein Interview von Ursi Payne,  
Präsidentin Verein Zurzibieter Frauen



### „Ich mag die freundlichen Menschen hier“

Rebecca Spirig, nach Bekanntgabe des Rücktritts von Peter Keller hast du dich spontan entschieden, dich um das Amt als Gemeinderätin und auch als Vize-Ammann zu bewerben. Der Verein Zurzibieter Frauen unterstützt dich dabei.

Was schätzt du an der Gemeinde Endingen? Ich wohne nun seit 17 Jahren in unserem lebendigen Dorf, in das ich wohlwollend aufgenommen worden bin. Mir gefällt Endingen sehr, weil es schön liegt und auf eine Geschichte stolz sein kann, in der verschiedene Kulturen und Religionen friedlich zusammenlebten. Ich mag die vielen freundlichen, aufgeschlossenen und aktiven Menschen, die hier leben und die zahlreichen Vereine, die das Dorfleben prägen. Ich bin ja seit einigen Jahren Mitglied des Kirchenchores und freue mich immer wieder über Begegnungen mit einem Schwatz an Dorf- und Vereinsanlässen. Als ehemalige Winterthurerin habe ich mit dem TV Endingen einen ebenbürtigen Ersatz für Pfadi Winterthur gefunden.

Was können die Endingerinnen und Endinger von dir erwarten? Grosses Engagement, denn es ist mir wichtig, dass unser Dorf weiterhin gut funktioniert und attraktiv bleibt. Ich setze mich gerne für Menschen und ihre Belange ein. Da ich während vielen Jahren als Pflegefachperson und Führungsperson im Gesundheitswesen arbeiten durfte, sind mir eine gute Gesundheitsversorgung und Pflege im häuslichen Umfeld, in der Gemeinde und im Surbtal ein zentrales Anliegen.

Warum sollen die Endingerinnen und Endinger dich wählen? Weil ich mich für ihre Freuden und Sorgen interessiere. Mir ist eine Politik wichtig, die für Anstand und gegenseitigen Respekt einsteht.

## Fortsetzung Gemeinde Endingen

### Pikettdienst an Allerheiligen

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben infolge Allerheiligen am

- Freitag, **1. November 2019**, den ganzen Tag geschlossen. Bei Todesfällen ist ein Pikettdienst unter 056 265 80 20 eingerichtet.

Bei Notfällen in den Bereichen Wasser, Abwasser und Refuna ist direkt mit den Technischen Betrieben Kontakt aufzunehmen, 056 265 80 90.

### Wichtige Termine 2019

National- und Ständeratswahlen,  
Regierungsrats-Ersatzwahlen, Gemeinde-  
rats- und Vizeammann-Ersatzwahl **19./20. Oktober**  
EXPO Surbtal **11. – 13. Oktober**  
Präsidenten-Konferenz **11. November**  
Winter-GV Einwohner und Ortsbürger **22. November**  
Silvester-Apéro **31. Dezember**

Weitere wichtige Termine finden Sie auf unserer Homepage [www.endingen.ch](http://www.endingen.ch).

### Seniorentreff

Mittagessen im Restaurant Sonnenblick am Donnerstag 31. Oktober, um 11.30 Uhr. Haben Sie Lust, ab und zu mit gleichaltrigen Mitmenschen aus Ihrer Gemeinde beim Mittagessen Kontakt zu pflegen, zu plaudern, zu lachen und zu diskutieren?

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Wir freuen uns auf Sie. Bitte melden Sie sich, wenn Sie gerne per Auto abgeholt werden möchten. Brigitte Schuppisser, 079 605 89 20.

### Mütter- und Väterberatungsstelle 2019

Die Beratungen finden an folgenden Donnerstagen von 10–11.30 Uhr im Vereinshaus, Buckstrasse 6, statt:  
**10. Oktober / 14. November / 12. Dezember**

Mit Voranmeldung: **24. Oktober / 28. November**

Telefonisches Beratungsangebot 056 245 42 40:

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 08.15–09.15 Uhr  
Dienstag 13.30–15.00 Uhr



### Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Peter Steffen, Schniderbuebliweg 16, 5426 Lengnau, Einwandung Sitzplatz / Einwandung unter dem Balkon / Einwandung Hauszugang (teilweise bereits erstellt), Parzelle 1432, Bauzone E2
- Sonja Brutschin, Birkenweg 2d, 5426 Lengnau, Anbau Glasdach, Parzelle 1554, Bauzone W2
- APG/SGA, Allgemeine Plakatgesellschaft AG, Weidenstrasse 13, Münchenstein, PF, 4002 Basel, Wiedermontage von 1 F12-Plakatträger an einem neuen Standort, Parzelle 1538, Bauzone DZ, Chratzstrasse 13, Lengnau
- Antje und Michael Ritz, Brunnmatt 13, 6330 Cham, Austausch Nachtspeicher durch Luft-Wasser-Wärmepumpe und Wohnraumlüftung, Parzelle 1206, Bauzone E2, Hangstrasse 25, Lengnau
- Einwohnergemeinde Lengnau, Zürichstrasse 34, 5426 Lengnau, Leitungsersatz Meteorwasser Mühleweg, Parzelle 586 / 587, Bauzone Dorfzone, Mühleweg, Lengnau

### Papiersammlung

Voranzeige: Samstag, **9. November 2019**, Pfadi Big-Horn.

### Häckseldaten

Der Häckseldienst wird in den Monaten September bis April jeden 3. Donnerstag angeboten. Bitte melden sie sich direkt bei Karl Suter, 079 390 88 92, oder Armin Köpfli, 079 242 87 38.

Nächste Daten: **17. Oktober / 21. November / 19. Dezember**

### Grünabfuhr

Der Grünabfuhr werden in letzter Zeit Fleischabfälle und weitere nicht dafür vorgesehene Abfälle mitgegeben. Fleischabfälle müssen dem Graugut mitgegeben werden.

### Pikettdienst an Allerheiligen

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben infolge Allerheiligen am Freitag, **1. November 2019** den ganzen Tag geschlossen. Bei Todesfällen ist ein Pikettdienst unter 056 266 50 10 eingerichtet.

### Mütter- und Väterberatungsstelle 2019

Die Beratungen finden an folgenden Montagen von 13.30–15.30 Uhr im Pfarreizentrum statt: **21. Oktober / 18. November / 16. Dezember**.

Mit Voranmeldung: **7. Oktober / 4. November / 2. Dezember**

Telefonisches Beratungsangebot 056 245 42 40:  
Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 08.15–09.15 Uhr  
Dienstag 13.30–15.00 Uhr

## Gemeindeversammlung 29. November 2019

Die Einladungen zur Gemeindeversammlung werden gegen Ende Oktober den Stimmberechtigten zugestellt. Die detaillierten Unterlagen werden rechtzeitig unter [www.lengnau-ag.ch](http://www.lengnau-ag.ch) / «Politik» im Bereich «Gemeindeversammlung» zur Verfügung gestellt.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung wird ein Apéro offeriert.

### Strassensperrung Baldingerstrasse für Unterhalt- und Reparaturarbeiten

Im Bereich zwischen dem Abzweiger Richtung Weiler Vogel-sang bis zum Abzweiger Richtung Höfe Rütihof werden an der Baldingerstrasse Unterhalts- und Reparaturarbeiten durchgeführt. Der Strassenabschnitt muss deshalb im Sanierungszeitraum (Daten werden rechtzeitig veröffentlicht) für jeglichen Verkehr gesperrt werden.

Im besagten Abschnitt haben sich in den letzten Jahren Quer- und Längsrisse gebildet. Diese hat die Gemeinde zusammen mit der Unternehmung, welche die Belagsarbeiten im Jahre 2014 ausführte, begutachtet. Einzelne Querrisse sind unvermeidbar und auf die darunterliegende Stabilisation zurückzuführen.

Die Unternehmung hat, resultierend auf den Untersuchungsergebnissen und in korrekter Weise der Gemeinde ein Sanierungsvorschlag unterbreitet, welcher nun im angegebenen Zeitraum ausgeführt wird. Dies ohne Kostenfolge für die Gemeinde.

Nachdem die Reparaturarbeiten ausgeführt sind, werden im selben Abschnitt noch die Unterhaltsarbeiten an den Banketten durchgeführt, sodass die Strasse im Nachgang für die Verkehrsteilnehmer wieder geöffnet werden kann. Der Gemeinderat bedankt sich bei der ausführenden Unternehmung für die pragmatische Lösungsfindung und bei der Bevölkerung für das entgegengebrachte Verständnis über die Bauzeit.

### Chronik für die gesamte Bevölkerung

Die Lengnauer Schützen feiern in diesem Jahr ihr 150-jähriges Bestehen. Am Honigbierfest im Vogelsang vom 24. August 2019 haben sie mit einem Luftgewehrschiessen teilgenommen. Dies als besondere Aufmerksamkeit im Jubiläumsjahr. Die Schützen haben sich über die zahlreiche Teilnahme von Gross und Klein sehr gefreut.

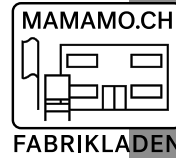
Ende Oktober führt der Verein erstmals ein Nachtschiessen auf dem Vereinsstand in Rekingen durch. Aus dem ganzen Kanton werden Schützen erwartet. Dabei findet auch eine Jubiläumsfeier statt, an der Nationalrat Thierry Burkart die Festrede halten wird. Die 150-jährige Geschichte des Vereins wird in einer Chronik festgehalten. Diese Vereinschronik wird Ende Oktober in alle Haushaltungen verteilt. Werfen Sie diese nicht einfach ungesehen fort, sondern lesen Sie diese. Sie erfahren vieles über unser Dorf!

Schau vorbei im pinkigsten Fabrikladen der Region!

# Fabrikladen Öffnungszeiten

Mittwoch 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
Samstag 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr

im Industriegebiet Lengnau



MamaMo<sup>®</sup>  
Sweets  
lovely SWISS chocolate



Rehabilitationspraxis in Lengnau an der Surb

## Reha Werner

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.  
08.30 - 12.00 Uhr  
13.30 - 18.00 Uhr

Physiotherapie:  
Termine nach Vereinbarung

UNSERE OFFERTE

## Physiotherapie

Anwendungsgebiete:

- Neurologischer Physiotherapie: Bobath Konzept
- Feldenkrais Bobath
- Manuelle Therapie nach Kaltenborn
- Gangschulung
- Atemtherapie
- Beckenbodentherapie
- Gleichgewichtstraining und Sturzprävention
- Domizilbehandlungen

## Hilfsmittelversorgung

Hilfsmittel: -Beratung, -Versorgung, -Zustellung, -Vermietung,  
Rollstuhlversorgung, Patientenüberleitung, Reparaturserie,  
Notdienst

056 241 02 69

Reha Werner, Zürichstrasse 3, 5426 Lengnau AG, info@reha-werner.ch, www.reha-werner.ch

## Hoch hinaus mit Ihrem kompetenten Partner für Finanz- und Rechnungswesen.

- > Rechnungswesen, Steuern, Personal, Treuhand
- > effizient – diskret – unkompliziert



Tel +41 62 896 12 12  
Mob +41 79 218 24 11  
info@tamitaxesaccounting.ch  
www.tamitaxesaccounting.ch  
Homrig 7a/5304 Endingen  
Switzerland



Strapaziertes Haar von Sonne, Strand & Meer?  
Kein Problem mit

**REF** —

Ihrer professionellen & veganen Haarpflege.

## HAARSTUDIO ANDREA

Andrea Montandon | Hofacherstr. 6  
5426 Lengnau | Tel. 056 / 535 44 45  
[www.haarstudioandrea.ch](http://www.haarstudioandrea.ch)

MO, MI, DO	9:00 - 12:00   13:30 - 18:00
DI	9:00 - 12:00   14:00 - 20:00
FR	geschlossen
SA	Immer am 2. Samstag im Monat: 8:00 - 12:00 Weitere Termine n. Ver.

# SK TREUHAND AG

# S | K

Buchhaltungen  
Steuern  
Verwaltungen  
Revisionen

info@sk-treuhand.ch  
www.sk-treuhand.ch

Geschäftshaus Surb  
Freienwilstrasse 1  
5426 Lengnau  
Tel. 056 201 44 66  
Fax 056 201 44 67



## Fortsetzung Gemeinde Lengnau

### Neue Spielgruppenleiterin gesucht!

Nach 35 Jahren möchte ich, Gerda Tobler, meinen wunderbaren und heissgeliebten Job weitergeben. Auf das neue Schuljahr 2020 suche ich eine qualifizierte, kinderliebende Nachfolgerin für die zukünftigen 3- und 4-jährigen Lengnauer Kinder, welche dann in den KIGA Dorf gehen werden.

Erste Gruppe: betrifft den Dienstag-Nachmittag Waldspielgruppe und den Donnerstag-Morgen Dorfspielgruppe!

Zweite Gruppe: betrifft den Mittwoch-Morgen Dorfspielgruppe und Donnerstag-Nachmittag Waldspielgruppe!

Mehr Infos persönlich, wenn Sie interessiert sind!

Melden Sie sich unter: 079 275 55 30 oder per E-Mail: gerda.tobler@gmx.ch.



© 2019: Gerda Tobler

### trockenes Buchen-Brennholz zu verkaufen

in verschiedenen Längen erhältlich bei



Th. und M.Th. Steigmeier  
 Unterdorfstrasse 45  
 5305 Unterendingen  
 056 242 18 91  
 079 580 16 37

### Pro Senectute

#### Mittagstisch

Das gemeinsame Mittagessen der Senioren/innen findet am Donnerstag, **10. Oktober 2019**, um 11.30 Uhr, im Restaurant Schmitte statt.

Danach vertreiben sich die Anwesenden den Nachmittag mit Jassen, Spielen und Plaudern.

Anmeldungen für den Abholdienst, sowie Abmeldungen für das Essen, nehmen entgegen:

Rita Müller Geissmann, 056 241 16 77

Margrit Imhof, 056 241 18 52

Trudi Suter-Kraus, 056 241 24 20

Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen – bei der ersten Teilnahme bitte anmelden (Tel.Nr. wie oben).

#### Trinkwasser

Die Wasserversorgung hat das Trinkwasser auf Chlorothalonnit-Rückstände überprüfen lassen. Das Trinkwasser weist eine einwandfreie Qualität auf.



## Kinderleicht zum besten Service.



### Wir sind Ihr Partner für Reparatur und Service.

Bei uns ist Ihr Volkswagen in festen Händen. All unsere Leistungen sind speziell auf Sie und Ihren Volkswagen abgestimmt. Wir garantieren Ihnen eine fachgerechte und preiswerte Wartung sowie Betreuung in Ihrer Nähe.

**Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt.  
 Volkswagen Service.**



Volkswagen



**Dorfgarage A. Tommer AG**  
 Landstrasse 62, 5426 Lengnau AG  
 Tel. 056 266 44 33, www.dorfgarage.ch



**Erstbezug  
ab Januar  
2020**

  
**MARGOA**  
Geborgenheit • Erholung • Pflege



### **Neue Bewohnerzimmer ab Januar 2020**

Unser Angebot für Sie:

- Professionelle und liebevolle Pflege und Betreuung
- Gesunde und reichhaltige Ernährung
- Abwechslungsreiches und auf Sie abgestimmtes Aktivierungsprogramm
- Hausinterne Physio- und Ergotherapie
- Wunderschöne und grosszügige Gartenanlage
- Modern ausgestattete Zimmer ab CHF 150.00 / Tag

Melden Sie sich noch heute für einen Besichtigungstermin:

Pflege-Residenz MARGOA  
Grabenstrasse 9  
CH-5426 Lengnau AG  
056 266 54 54  
info@margoa.ch  
www.margoa.ch





## Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Marianne und Willi Deppeler, Alte Zurzacherstrasse 14, 5306 Tegerfelden, Heizungssanierung – Holzheizung ersetzen durch aussen aufgestellte WP, Parzelle 953, Bauzone WG3
- Matthias Hofer, Bünte 11, 5306 Tegerfelden, Überdachung Sitzplatz, Parzelle 986, Bauzone WG3
- Pascal und Alessandra Baumgartner, Rebberg 16, 5306 Tegerfelden, aussen aufgestellte Luftwasser-Wärmepumpe, Parzelle 590, Bauzone WG3, Bünte 35, Tegerfelden
- Mühlebach Daniel, Waldhof 271, 5306 Tegerfelden, Grossflächige Strukturverbesserung, Parzelle 511, Bauzone Landwirtschaft, Läubrig, Tegerfelden

## Herzlichen Glückwunsch

Der Gemeinderat gratuliert den folgenden Mitbürgern von Herzen zu ihren Geburtstagsjubiläen und wünscht weiterhin frohe, sorglose und gemütliche Stunden verbunden mit einer unbescholtenen Gesundheit.

### 80 Jahre

11. September, Anna Elise Anner

26. September, Ewald Birrer

## Öffnungszeiten Allerheiligen

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben infolge Allerheiligen am Freitag, **1. November 2019**, geschlossen. Bei Todesfällen ist ein Pikettdienst eingerichtet. Die Nummer ist abrufbar unter 056 245 27 00. Bei Notfällen in den Bereichen Wasser ist direkt mit dem Fachmann Technischer Betrieb, Heinz Deppeler, Kontakt aufzunehmen, 076 443 42 19

## WhatsApp News

Sie können seit einem Jahr Informationen der Gemeinde Tegerfelden via WhatsApp erhalten. Mit dem elektronischen Informationsdienst werden Sie Informationen nur empfangen aber nicht senden können. Ihre Nummer wird nicht weiterverwendet. Der Datenschutz ist jederzeit gewährleistet. Weitere Infos und die Anleitung finden Sie auf der Gemeindehomepage, [www.tegerfelden.ch](http://www.tegerfelden.ch).

## Mütter- und Väterberatungsstelle 2019

Die Beratungen finden an folgenden Daten von 10 – 11.45 Uhr im Kirchgemeindesaal statt: **7. Oktober / 4. November / 2. Dezember**

Telefonisches Beratungsangebot 056 245 42 40:

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 08.15–09.15 Uhr

Dienstag 13.30–15.00 Uhr

## Gemeindeversammlung 15. November 2019

Die Einladungen der Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlungen werden ca. Ende Oktober den Stimmberechtigten zugestellt. Die detaillierten Unterlagen können rechtzeitig unter [www.tegerfelden.ch](http://www.tegerfelden.ch) / Rubrik Gemeindeversammlung eingesehen werden. Bei Bedarf liegen Ausdrucke auf der Gemeindekanzlei bereit.

## Ersatzwahl Gemeinderat und Gemeindeammann

Ersatzwahl eines Mitglieds des Gemeinderats und des Gemeindeammanns für den Rest der Amtsdauer 2018/2021 vom Sonntag, **20. Oktober 2019**

Für die Ersatzwahl eines Mitglieds des Gemeinderats und des Gemeindeammanns für den Rest der Amtsperiode 2018/2021 hat sich innerhalb der gesetzlichen Frist niemand angemeldet.

Es wird darauf hingewiesen, dass im ersten Wahlgang jede in der Gemeinde wahlfähige Person als Kandidatin oder Kandidat als Gemeinderat gültige Stimmen erhalten kann (§ 30 Abs. 1 GPR). Ausserdem können nur diejenigen Kandidatinnen oder Kandidaten als Gemeindeammann gültige Stimmen erhalten, die bereits als Gemeinderat gewählt sind bzw. am **20. Oktober 2019** gewählt werden (§ 27 Abs. 2 GPR).

## Schalteröffnungszeiten am 9. Oktober

Am Mittwoch, **9. Oktober 2019**, ist die Gemeindekanzlei ausnahmsweise am Vormittag geschlossen. Dafür haben wir am Nachmittag von 13.30 – 16.30 Uhr für Sie geöffnet. Ab Donnerstag, **10. Oktober 2019**, gelten wieder die gewohnten Büroöffnungszeiten.





Geniessen Sie  
die Vorteile  
des Raiffeisen-  
Mitglieder-Fonds-  
sparkontos.

Mitglieder-Fondssparkonto mit 2% Zins  
Wir unterstützen Sie beim perfekten Mix – auch  
bei Ihrem Vermögen.

[raiffeisen.ch/surbtal-wehntal/perfekter-mix](https://raiffeisen.ch/surbtal-wehntal/perfekter-mix)

**RAIFFEISEN**

Wir machen den Weg frei

# Schule

## Schule Endingen

### Schulwegsicherheit

Es ist uns wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler sicher unterwegs sind. Die Schulpflege und die Gemeinde Endingen sind darauf bedacht, die Schulwege so sicher als möglich zu halten. Wir möchten Sie jedoch an dieser Stelle darauf aufmerksam machen, dass Sie als Eltern für die Sicherheit Ihres Kindes auf dem Schulweg verantwortlich sind.

Achten Sie darauf, jetzt wo die Tage kürzer werden, Ihrem Kind helle Kleidung, Kleidung mit Reflektorenflächen oder Leuchtkragen zum Umhängen anzuziehen. Ist es unumgänglich das Fahrrad zu benutzen, sollten Licht und Bremsen am Fahrrad in Ordnung sein. Dazu gehört auch, dass der Velohelm getragen wird. Dies trägt zur Sicherheit und damit zum Schutz Ihrer Kinder bei.

Wir empfehlen, dass die Kinder den Schulweg zu Fuss zurücklegen. Dabei können sich Schülerinnen und Schüler nach der Schule unterhalten, Freundschaften knüpfen, die Zusammengehörigkeit festigen oder auch Konflikte austragen. Diese wichtigen sozialen Kontakte beeinflussen die Entwicklung und den Schulerfolg Ihres Kindes positiv. Aus diesem sozialen Aspekt raten wir Ihnen, Ihr Kind nicht mit dem Auto (auch nicht bei schlechter Witterung) in die Schule zu fahren oder von dort wieder abzuholen.

Machen Sie Ihre Kinder auf die Gefahren im Strassenverkehr aufmerksam und erinnern sie daran, unbedingt die Schulwege zu benutzen. Für die kleinen Kinder ist es wichtig und wertvoll, dass die Eltern mit ihnen den Schulweg ablaufen, sie damit vertraut und auf die Gefahren aufmerksam machen.

Bitte erinnern Sie Ihr Kind des Öfteren:

- den direkten Schulweg wenn möglich in Gruppen zu benutzen
- sich nicht von fremden Personen ansprechen zu lassen

- auf keinen Fall mit jemandem Fremden mitzugehen oder gar in deren Auto zu steigen

Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen ganz herzlich.

### Lichterumzug

Am Dienstag, **5. November 2019**, findet der jährliche Lichterumzug der Primarschule Endingen statt. Alle Schüler des Kindergartens und der Unterstufe ziehen gemeinsam mit ihren selbst gebastelten Laternen und Räben von Unterendingen nach Endingen.

Route: Kirchenparkplatz Unterendingen – Oberdorfstrasse – Unterdorfstrasse – Neuwiese – Rankstrasse – Hinterstiege – Eibenweg – Schulweg – Schulhaus Endingen

Start ist um 17.45 Uhr. Wir freuen uns auf viele Zuschauer. Bitte geniessen Sie den Umzug vom Strassenrand aus oder schliessen Sie sich zuhinterst an.

Nach dem Umzug werden wir gemeinsam singen und freuen uns auf viele Zuhörer beim Schulhaus Endingen. Im Anschluss steht für alle noch ein Kuchen- und Teebuffet zur Verfügung. An dieser Stelle möchten wir uns jetzt schon bei den vielen Helfern und für die Spenden bedanken. Falls die Wetterprognosen sehr schlecht sind, wird der Umzug abgesagt. Jedoch können die wunderschönen Laternen und Räben dann im Schulhaus Unterendingen und Endingen besichtigt werden. Wir freuen uns jetzt schon auf diesen stimmungsvollen Anlass.

Kindergarten- und Unterstufenteam Endingen/Unterendingen

### Schulpflege

Janine Vogel hat per Ende Dezember 2019 ihren Rücktritt aus der Schulpflege bekannt gegeben. Sie demissioniert aus privaten und beruflichen Gründen. Wir danken Janine Vogel für ihren Einsatz zum Wohle der Schule Endingen. Die Ersatzwahl findet am 24. November 2019 statt.

## Primarschule Lengnau

### Ankündigung Lichterumzug

Der Kindergarten und die Primarschule Lengnau freuen sich auf den kommenden traditionellen Lichterumzug.

Dieser Herbstanlass findet statt am Dienstag, **5. November 2019**, 18 Uhr.

Der Schulhausplatz wird mit phantasievoll geschnitzten Kürbislichtern dekoriert sein.

Zum Auftakt singen alle beteiligten Klassen vor dem Schulhaus C einige Lieder. Sie werden dabei vom Spiel der Blechbläsergruppe der Musikschule ums begleitet. Anschliessend werden die Kindergarten- und Schulkinder mit ihren geschnitzten Räbeliechtle und den selber gestalteten Laternen den Schulhausplatz verlassen um die Quartiere und Strassen von Lengnau stimmungsvoll zu erhellen.

Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

Route: Schulhaus Dorf – Dorfplatz – Zürichstrasse – Grabenstrasse – Altersheim – Grabenstrasse – Zürichstrasse – Rietwiese – Schulstrasse – Mühleweg – zurück zum Schulhaus Dorf.

Wir bitten die Eltern und Zuschauer, den Lichterumzug vom Strassenrand her mitzuverfolgen und zu geniessen. So sind die wunderschön geschnitzten Räben und die liebevoll gebastelten Laternen der Kinder gut sichtbar und es wird für alle ein stimmungsvolles Erlebnis. Danke für Ihr Verständnis.

Nach dem Umzug erhalten die Kinder heissen Tee, Wienerli und Lebkuchen und können danach ab 19 Uhr gestärkt den Heimweg antreten.

Wir freuen uns über viele interessierte Besucherinnen und Besucher, die diese schöne Herbsttradition mit uns zusammen aufrecht erhalten.

Ein herzliches Dankeschön dem Feuerwehrverein Lengnau für die grosszügige Spende der Räben und Kürbisse und den Eltern für das Lebkuchen backen.

## Fortsetzung Schule

### Schulklasse unterwegs auf zwei Rädern

Montagmorgen um 9 Uhr standen 20 Schülerinnen und Schüler mit ihrer Fahrradausrüstung und dem Fahrrad auf dem Schulplatz Dorf in Lengnau bereit. Die Fahrgruppen wurden vorab eingeteilt, die Leuchtwesten waren montiert und die Begleitpersonen waren ebenfalls ready. Alle hatten das Gleiche vor sich, eine Fahrradtour ins 46 Kilometer entfernte Lagerhaus Rügel in Seengen. In den Gesichtern der Kinder war eine gewisse Spannung zu sehen. Schaffen wir diese weite Reise? Die Fahrradtour führte uns als erstes über Endingen nach Würenlingen, wo es bereits den ersten Halt gab. 7,5 Kilometer waren geschafft und die Motivation hält an. Die Tour wird fortgesetzt über Stilli, Lauffohr nach Brugg bis nach Wildegg. Am Fluss gab es eine längere Lunch-Pause und die Hälfte war geschafft. Die Schülerinnen und Schüler waren mit Stolz erfüllt und glaubten es kaum, dass bereits viel geschafft war und die Erschöpfung doch noch klein. Der letzte Abschnitt wurde angetreten. Das Schloss Wildegg, Schloss Lenzburg und das Schloss Hallwil boten eine imposante Aussicht. Im letzten Abschnitt auf den Rügel mussten alle nochmals die Zähne zusammenbeissen. Doch es hat sich gelohnt, alle haben es geschafft. Im Lagerhaus angekommen wurden die Zimmer bezogen und die Schülerinnen und Schüler richteten sich ein. Nach einem verdienten und entspannten Wellnessabend, geplant von einer Schülergruppe, fielen die einen oder anderen Schüler doch erschöpft ins Bett. Die Lagerwoche stand unter dem Thema «Zyt-Sprung». So wurde beispiels-

weise die Steinzeitwerkstatt in Boniswil besucht, inklusive dem Pfahlbautenhaus in Seengen selbst. An einem anderen Tag war das Schwimmbad Beinwil unser Ziel, welches zu Fuss drei Stunden entfernt lag. Nach vielen tollen Spiel- und Bastelnachmittagen im Lagerhaus selbst, folgte eine Zeitreise ins Mittelalter. Auf der Wiese vor dem Schloss Hallwil half uns eine Zeitmaschine ins Mittelalter einzutauchen. Die Kleidung, das Essen und die Spiele wurden mittelalterlich angepasst. Freitags hiess es dann wieder Velohelm und Leuchtwesten an und schwing dich auf dein Fahrrad. Die Rückreise von gleicher Distanz wurde innerhalb von fünf Stunden bewältigt. Die gesamte Klasse fuhr danach gemeinsam in Lengnau auf den Schulhausplatz ein. In den Gesichtern der Schülerinnen und Schüler sowie auch in jenen der Eltern zeigte sich ein grosses Lachen. Die Freude war gross und der Stolz noch viel grösser. Die gesamte Woche war ein Erlebnis einer anderen Art und alle können sehr stolz auf sich sein.



©2019: I. Laube & M. Joos

5. / 6. Klasse B, Primarschule Lengnau Dorf

## Musikschule ÜMS

### Die Gitarre – ein Instrument für alle Altersklassen

Gitarre, E-Gitarre, E-Bass oder Ukulele. Das «Gitarren-Angebot» an der üms ist so vielseitig wie die unterschiedlichen Musikstile, die auf dem Instrument unterrichtet werden. Klassische Musikstücke, Popsongs, Blues oder Rockmusik gehören genauso zur Gitarre, wie die Liedbegleitung und das Erlernen einfacher Melodien.

Zwei der vier Gitarrenlehrpersonen an der üms stellen sich vor:

#### Franziska Vontobel

Die Bassistin und Gitarristin Franziska Vontobel hat das fünfjährige Musikstudium am Winterthurer Institut für aktuelle Musik (Wiam) mit dem Künstlerischen und Pädagogischen Diplom abgeschlossen. Während der Ausbildung entstand ihre Begeisterung für Jazz- und Latinmusik. Sie spielte E-Bass in diversen Formationen mit unterschiedlichen Stilrichtungen; von Rockmusik über Soul und Latin bis zu Jazz. Zusammen mit drei weiteren Musikern gründete sie 2014 das «Magnolia Jazz Quartet».

Franziska Vontobel unterrichtet in Lengnau und an der MZO die Instrumente Gitarre, E-Gitarre, E-Bass und Ukulele. Sie unterrichtet mit grosser Freude diverse Stilrichtungen und lässt sich immer wieder von neuem von der Musik begeistern.

#### Rodrigo Guzmán

Der Gitarrist Rodrigo Guzmán hat nach seinem Studium in Santiago de Chile als DAAD Stipendiat sein Aufbaustudium Konzertdiplom an der Musikhochschule «Franz Liszt» in Weimar absolviert. In seiner vielseitigen Tätigkeit als Musiker

wirkt er in Solisten- und Kammermusikkonzerten, in Schauspielmusik sowie bei Aufnahmen zeitgenössischer Komponisten. Als Mitglied vom «Chilenischen Gitarrenquartett» hat er zahlreiche Konzerte in Lateinamerika und Europa gespielt.

Nun widmet er sich der Adaption und Erstellung von Repertoire für Gitarre, welches aus der Folklore und Populärmusik Lateinamerikas stammt. So entstanden neue Werke für die Besetzungen Gitarre-Solo, -Duo und -Quartett, sowie auch für Kammermusik für verschiedene Instrumente und Gitarrensolis mit Orchester.

An der Musikschule ÜMS unterrichtet er Gitarre in Würenlingen und Endingen. Seine Schüler-Innen können von seinem sehr vielfältigen Erfahrungsschatz rund um die Gitarre und das Gitarrenspiel bestens profitieren.



Franziska Vontobel



Rodrigo Guzman

©2019: ÜMS

# Vereine

## Jubla Surbtal

### Würfle, fahre, Jublatag

Mister Monopoly hat um Hilfe gebeten ihn zu befreien und die Kinder der Jubla Surbtal kamen seinen Forderungen nach. Im ersten Teil am Samstagnachmittag konnten die Kinder in Kleingruppen ihre Geschicklichkeit und das logische Denken beweisen, indem sie diverse Aufgaben lösen mussten. Als Belohnung gab es jeweils ein Puzzleteil. Zusammengesetzt wies das Puzzle darauf hin, an welchem Ort Mister Monopoly gefangen gehalten wird. Klar, dass die Kinder ihn so schnell wie möglich gesucht, gefunden und befreit haben. Als Dank dafür durften sie alle zusammen ein Reise-Monopoly spielen. Anstelle von Häusern oder Hotels konnte man Leiter/innen kaufen. Wie man es kennt, musste jede andere Gruppe, welche auf dem Feld Halt machte einen Batzen abgeben. So kam es, dass die einen mehr und die anderen Gruppen weniger Moopolygeld einnahmen. Auf die Gewinnergruppe wartete am Schluss eine Goldmedaille und ein Sugas. Um die Stimmung zu verewigen wurde noch gemeinsam ein Gruppenfoto geschossen.



Der Scharanlass fand im Rahmen des nationalen Jublatags statt. Nebst den bereits angemeldeten Jublakindern waren auch rund 15 neugierige Schnupperkinder am Anlass. Der Jublatag hat zum Ziel der Bevölkerung typisches Scharleben des Vereins näherzubringen. Das Datum wird von Jungwacht Blauring Schweiz vorgegeben und die interessierten Scharen stellen eigenständig ein Programm für den Tag zusammen. In der Jubla Surbtal finden ca. alle zwei Wochen Gruppenstunden in eingeteilten Gruppen statt. Kochen, basteln oder Theater spielen gehören unter anderem zu den Aktivitäten während dieser Gruppenzeit. Mädchen und Knaben ab der 2. Klasse sind in der Schar herzlich willkommen und beleben das Scharleben während des ganzen Jahres. Wenn auch du interessiert bist, dann besuche uns unter [www.jubla-surbtal.ch](http://www.jubla-surbtal.ch) und erfahre mehr über uns.



## Fortsetzung Vereine

### Leiterausflug von Lengnau nach Baden

Die Leiterinnen und Leiter der Jubla Surbtal sind das ganze Jahr über darum bemüht den Kindern in der Jubla eine tolle Zeit zu beschern. Das gesamte Engagement geschieht ehrenamtlich und unentgeltlich. Als Lohn gibt es aber einmal im Jahr einen Leiterausflug. Mitte September war es wieder soweit. Während es in den letzten Jahren jeweils in andere Kantone ging, blieb man heuer in der Region. Am Morgen ging es los, zu Fuss liefen die rund 15 anwesenden Leiterinnen und Leiter in Richtung Chalet Bambi am Lengnauer Waldrand. Dort gab es bereits einen ersten Halt und in vier Gruppen aufgeteilt mussten die Leiter in einem Quiz ihr Wissen rund um Lengnau, Natur und den Aargauer Wald unter Beweis stellen. Den nächsten Halt machte die illustre Gruppe kurz vor der Freienwiler Waldhütte. Jede Gruppe erhielt ein Zwerglein und musste diesem ein Häuschen bauen und sich eine kreative Geschichte dazu ausdenken. Weiter ging es zur Natur- und Vogelschutzhütte Freienwil, wo es zur Stärkung Gemüse-Dip und Würste vom Grill gab. Nach einer kurzen Mittagstrast mit

lustigen Gesprächen und gutem Essen zog man weiter Richtung Hertenstein. Im Wald gab es nochmals zwei Challenges, denen sich die Gruppen stellen mussten. Einmal einen Pfeilbogen mit Pfeil bauen und möglichst weit schiessen und einmal eine Runde Activity mit Montagsmaler, Pantomime und Tabu. Gegen Abend kam die Gruppe schliesslich in Baden an. Dort war es für die müden Beine aber noch nicht vorbei, ein letztes Spiel gab es noch. Jede Gruppe erhielt Fotos, die alle in Baden aufgenommen wurden und musste die jeweiligen Orte suchen und selber ein Foto davon schiessen. Teilweise mussten an den gefundenen Orten auch noch bestimmte Aufgaben erledigt werden zum Beispiel die Füsse baden im Brunnen auf dem Bahnhofplatz oder in das Schaufenster von Only neben die Schaufensterpuppe stehen und dies fotografieren. In der Gesamtwertung aller Spiele konnte sich die Gruppe "Zootiere" mit Juliana, Sämi und Flavia den Sieg holen. Als Belohnung ging es am Schluss für das gesamte Leitungsteam ins Gottardo in Baden wo man den Ausflug mit gutem Essen ausklingen liess.



©2019: Jubla Surbtal

### Freilichtbühne Surbtal

#### Masse nehmen für Tanja Lupa

Die Freilichtbühne Surbtal wird im August 2020 Premiere feiern mit ihrem neuen Stück "Tanja Lupa". Die Freilichtproduktion ist nach "Surbtalandi" und "OpenAir70" die dritte grosse Eigenproduktion des Vereins. Aufgeführt wird das Ganze im Schneisinger Weiler Widen. Ein zentrales Element bei einer Theaterinszenierung sind die Kostüme. Damit diese perfekt sitzen, wurden bei den Schauspielern bereits jetzt Masse genommen. Kostüm-Verantwortliche Sabrina Hutter erfasste von jedem Kopfumfang, Brustumfang und viele weitere Masse, um die Kleider genau in der richtigen Grösse anfertigen zu können. Ansonsten ist es für die Schauspielerinnen und Schauspieler zurzeit noch ruhig. Für sie beginnt die intensive Zeit dann im Februar wenn die Proben beginnen. Alle aktuellen Infos zu "Tanja Lupa" gibt es auf [www.tanjalupa.ch](http://www.tanjalupa.ch).



©2019: Freilichtbühne Surbtal

# Vereine Endingen

## Turnverein

### Neuer Vereinstrainer

Traditionsgemäss wechselt der Turnverein Endingen jeweils auf das Eidgenössische Turnfest hin den Vereinstrainer. Dank den grosszügigen Sponsoren, Benjamin Spuler, Spuler AG Schreinerei/ Küchenbau Endingen; Werner Näf und Niels Schneider, Schneider + Näf Elektro GmbH; Karin und Valentin Keller, Denner Partner Endingen; Ivo Schleuniger, Sportpark Aare-Rhein sowie Hannes und Lukas Weibel, Intertime AG Endingen konnte das Ganze wiederum umgesetzt werden.

Aktuell spielen die Sportlerinnen und Sportler in unzähligen Mannschaften. Die Handballjuniorinnen und -junoren treten bereits die dritte Saison unter dem einheitlichem Namen

Handballspielgemeinschaft Aargau Ost auf, in welcher neun Vereine mitmachen. Dank bester Saisonvorbereitung sowie konsequentem Trainingsbetrieb ist auch in der laufenden Saison bei einige Teams das Ziel an vorderster Front – und dies auf nationaler Ebene – mitzumischen. Die Abteilung Turner sowie die Jugendriege stecken in den Vorbereitungen für die Turnervorstellung, welche am 16./17. November stattfindet. Die Abteilung Unihockey, welche aktuell aus einer eher kleineren Truppe besteht, trainiert im Jugendbereich einmal pro Woche.

Auf dem Foto ist eine Auswahl des TV Endingen mit Sponsorenvertretern zu sehen. Die ganze Turnerfamilie bedankt sich bei den langjährigen Sponsoren für die tolle Unterstützung und vor allem für das neue Outfit!



©2019: Turnverein Endingen

## Dorfverein Unterendingen

### 3-Sterne-Jassmeisterschaft

Am Freitag, **25. Oktober 2019**, führt der Dorfverein Unterendingen wiederum die Schieber-Jassmeisterschaft in der Mehrzweckhalle Unterendingen durch. Das Jassturnier hat in den vergangenen Jahren sehr guten Anklang gefunden und den Organisatoren wie den Teilnehmern jeweils einen stimmungsvollen Abend beschert.

Zu Beginn wartet auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein feines Nachtessen, zubereitet und serviert von Urs Burger und seinem Team. Danach werden vier Passen à je 12 Spiele gejasst (nur deutsche Karten), der Partner wird für jede Passe zugelost. Wie jedes Jahr dürfen alle Jasserinnen und Jasser eine Gabe vom Gabentisch mit nach Hause nehmen.

Einschreiben ist ab 18 Uhr am Jassabend möglich (Voranmeldungen sind erwünscht). Nachtessen ab 18.45 Uhr, Meisterschaft ab 19.45 Uhr, Rangverkündigung etwa um 23 Uhr. Startgeld inklusive Nachtessen und Preis: CHF 30.

Voranmeldungen an: Andreas Winter (awin@suntech.ch) – der Dorfverein freut sich, möglichst viele Jasserinnen und Jasser begrüßen zu dürfen. Besonders willkommen sind auch jene, die sich bis jetzt vielleicht nicht getraut haben, sich anzumelden, aber trotzdem wieder einmal ein früheres Hobby reaktivieren möchten.

## Fortsetzung Vereine Endingen

### Samariterverein

**Reanimation gescheitert – Samariterverein löst sich auf** Trotz Wiederbelebungsversuchen wie Medienaufrufe, diverse Werbeveranstaltungen im Dorf, bleibt die Reanimation erfolglos. Aus diesem Grund sah sich der Vorstand gezwungen eine ausserordentliche Vereinsversammlung mit anschliessender Auflösungsversammlung einzuberufen. An der Versammlung wurde einstimmig beschlossen, den Samariterverein Endingen per 31.12.2019 aufzulösen. Selbstverständlich werden wir unsere Aufgaben und Pflichten bis dato erfüllen.

Am vergangenen Donnerstag unterstützten wir zum letzten Mal den Blutspendendienst Zürich, dabei konnten wir einem Jubilar zu seiner fünfzigsten Spende gratulieren.

Der Samariterverein Endingen bedankt sich bei der Bevölkerung für die langjährige Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen.



©2019: Samariterverein Endingen

### Frauenbund Unterendingen

#### «Brauchen gesunde Beziehungen Pausen?»

Der Frauenbund Unterendingen lud gemeinsam mit der Frauengemeinschaft Würenlingen zu einem Vortrag mit Frau Dr. med. B. Kräuchi ein. Im Zentrum der Ausführungen stand das Thema Beziehungen. Beziehungen haben nie Pause, machte Frau Kräuchi gleich zu Anfang klar. Ebenso führte sie aus, was eine gesunde Beziehung braucht: Kommunikation, Vertrauen, Ehrlichkeit, Gleichberechtigung und noch mehr. Bereits diese Liste machte den Zuhörerinnen und einigen Zuhörern klar, dass gesunde Beziehungen viel Pflege und Sorgfalt brauchen. Will ich in der Beziehung etwas ändern, so muss ich mein Verhalten ändern. Die Besucherinnen verweilten nach dem Vortrag noch gerne im Austausch miteinander. An diesem Abend wurden einige bekannte und einige neue Gedanken geweckt.



©2019: Frauenbund Unterendingen



## Fortsetzung Vereine Endingen

### Damenturnverein

#### Eifelturm, Chäsplatte, Wiifläsche und Glarnertüechli

7 Uhr Endingen Post, war der Treffpunkt, den wir bekommen haben, ansonsten wussten wir nicht wo wir hingehen werden, auf die Vereinseise. Dieses Jahr war es eine ganz spezielle Vereinsreise, niemand ausser der Organisatorin wussten wo es hin geht.

Die erste Information war, welcher Bus wir nehmen sollen und was es mit den «Glarnertüechli» auf sich hat. Diese sollten wir während der Fahrt möglichst schnell loswerden und sie jemandem an den Rucksack binden. Dieser musste dann eine kleine Aufgabe erledigen. Unser erstes Ziel war

der Eifelturm im «Zürioberrland». Dort gab es dann eine feine «Chäsplatte» zum Znüni. Weiter ging es durch einen engen Felsspalt zu einem Wasserfall. Nach einem selbst gekochten Risotto zum Abendessen wurde noch bis in die Nacht hinein gesungen und Karten gespielt. Der nächste Morgen begann mit einem feinem Frühstück. Nach der Überquerung des Rapperswiler Seedammes, gingen wir auf das Zürisee Schiff. Zum Schluss wurde unsere Teamarbeit, Geschicklichkeit und logisches Denken herausgefordert. Denn es ging in einen Escape Room wo wir uns mit schwierigen Rätseln befreien mussten. Wir danken Nadja für die gelungene Vereinsreise.



© 2019: Damenturnverein Endingen

### Pro Senectute

#### Herbstsammlung 2019 – Umsorgen statt entsorgen

Pro Senectute Aargau stärkt die Unabhängigkeit von älteren Menschen und unterstützt sie darin, möglichst lange selbstbestimmt zu leben.

Sie ermöglichen älteren Menschen, mobil zu bleiben und soziale Kontakte zu pflegen.

Ausgemustert, abgeschrieben und vergessen: In der Schweiz fühlen sich immer mehr Seniorinnen und Senioren entsorgt statt umsorgt. Pro Senectute setzt sich dafür ein, dass selbstbestimmendes Altern in Würde für alle möglich ist, gestern, heute und morgen.

Ihre Spende hilft mit, die dazu notwendigen Angebote und Dienstleistungen anbieten zu können und stetig den aktuellen Bedürfnissen anzupassen.

Vom 23. September 2019 bis am 2. November 2019 wird in den Gemeinden Endingen/Unterendingen wieder die traditionelle Haussammlung durchgeführt.

Die Sammlerinnen: Marlies Baldinger, Nelly Erne, Leoni Keller, Ronja Keller, Irene Laube, Doris Loosli, Xenia Meyer, Isabel Müller, Doris Steigmeier, Trudi Teller, Silvia Umbricht und Heidi Werder sind wieder von Haustür zu Haustür unterwegs und freuen sich auf gute Gespräche und wohlwollende Spenden.

### Landfrauen

#### Landfraue-Zmorge

Die Landfrauen Endingen organisieren am **27. Oktober 2019** ab 10 Uhr den traditionellen, reichhaltigen Zmorge im Mehrzweckgebäude Unterendingen. Eingeladen sind alle, die sich gerne zmorgermässig verwöhnen lassen. Mit CHF 18 für Erwachsene, CHF 10 für Jugendliche ab 12 Jahren und CHF 5 für Kinder sind Sie dabei. Anmeldung ist erforderlich an Fränzi Schwere, f.schwere@gmx.ch oder 056 441 82 02 bis Freitag, 18. Oktober. Die Platzzahl ist begrenzt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

# Vereine Lengnau

## Landfrauenverein Vogelsang-Lengnau

### Reise auf das Briener Rothorn

Die Landfrauen starteten ihre jährliche Vereinsreise in Richtung Innerschweiz.

Der erste Halt in Hergiswil in der Glasi, mit dem «Pöschtele» von Glaswunderwerken und einem Kaffehalt.

Nach einer weiteren Carfahrt sind die Landfrauen bei warmem Sonnenschein in Brienz angekommen. Mit der Diesel betriebener Zahnradbahn fuhren wir weiter aufs Rothorn. Die Fahrt war wunderschön und sehr eindrücklich. Beim Bergrestaurant assen wir traditionell Äplermagronen mit Apfelmus.

Durch die Stärkung hatten alle wieder Kraft um den Gipfel des Briener Rothorns auf 2351 m.ü.M zu begehen. Nach diesem Aufstieg wurden die Frauen mit der Dampf-Zahnradbahn ins Tal nach Brienz zurückgefahren. Dabei spürte und roch man den Dampf, der seit 1892 in Betrieb gesetzten Zahnradbahn besonders gut. Es war für uns alle ein sehr schönes Erlebnis.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Organisatorin vom Landfrauenverein Vogelsang-Lengnau, Rösly Killer, welche diesen Ausflug wunderbar geplant hat.

Unser Chauffeur Afni, von der Carmäleon Reisen, fuhr uns gut und humorvoll alle wieder sicher nach Hause.



©2019: Landfrauenverein Vogelsang-Lengnau

### Schmackhaftes aus altem Brot

Dienstag, **15. Oktober 2019**, um 18.30 Uhr, im Schulhaus Vogelsang. Die Kursleiterinnen Saskia Illi und Damaris Hotz zeigen uns spannende Rezepte aus Brot. Von der Vorspeise, Hauptspeise und bis zum Dessert. Anmeldung bis am **4. Ok-**

**tober 2019** an Monika Müller, 056 241 15 82 oder per Mail: [m.mueller@mueller-biegetechnik.ch](mailto:m.mueller@mueller-biegetechnik.ch). Unkostenbeitrag CHF 20. Wir freuen uns auf einen genussvollen Abend.

## Natur- und Vogelschutzverein

### Hochstamm-Obstgarten erleben

Samstag, **19. Oktober 2019**, 10 Uhr. An verschiedenen Posten im Pro Specie Rara Obstgarten von Gertrud Burger in Freienwil können Sie Interessantes erfahren zur ökologischen Bedeutung von Obstgärten, Eigenheiten verschiedener Obstsorten, zur Pflanzung eines Hochstammbaumes und des Nutzens von Obstgärten für die Bienen. Die verschiedenen Obstsorten und Honigarten können degustiert werden.

Wo: im Obstgarten Kirchweg 9 in Freienwil, Autofahrer bitte Parkplätze bei der Kapelle, Rest. Weisser Wind oder bei der Turnhalle benutzen. Dauer ca. 2 Stunden.

### Arbeitstag

Samstag, **26. Oktober 2019**, 9 und 13.30 Uhr. Gemeinsame Pflege diverser Gebiete vom Trocken- bis zum Feuchtstandort. Wir rechnen Schnittgut von Wiesen und Stauden zusam-

men und entfernen sich stark ausbreitende Pflanzen. Auch Personen, die nicht Mitglied im Verein sind, sind herzlich willkommen. Kinder dürfen gerne mithelfen. Am Abend sind alle Helfer zum gemütlichen Beisammensein mit Nachtessen eingeladen.

Treffpunkt ist um 9 Uhr beim Werkhof in Lengnau. Wir arbeiten am Morgen bis ca. 12.Uhr. Am Nachmittag starten wir um 13.30 Uhr beim Werkhof Lengnau zum zweiten Teil. Auch ein halbtägiger Einsatz ist willkommen.

Der Anlass findet bei jeder Witterung statt. Bitte dem Wetter entsprechende Arbeits-Kleidung und gute Schuhe anziehen. Arbeitsgeräte und -handschuhe sind vorhanden. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Auskunft erteilt Willi Müller, 056 241 19 63.

## Fortsetzung Vereine Lengnau

### Pro Senectute

#### Herbstsammlung

Ab dem **23. September bis am 2. November 2019** führt Pro Senectute ihre Herbstsammlung in Lengnau durch. Sich im Alter abgeschoben, überflüssig oder gar vergessen zu fühlen, das wünscht sich niemand. Pro Senectute setzt sich dafür ein, dass es nicht soweit kommt. Wir stehen älteren Menschen und deren Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite.

Dank Spenden aus der Bevölkerung kann Pro Senectute Aargau diese Angebote flächendeckend anbieten.

In Lengnau sind ab dem 23. September unterwegs: Nazarena Lienhart, Ruth Angst, Judith Lang, Marianne Baldinger, Franziska Müller, Josefine Müller, Rosmarie Richli, Annelies Laube (neu), Cornelia Burger (neu) und Margrit Stolarz.

Schon jetzt bedankt sich das Lengnauer Team für die wohlwollende Unterstützung und die guten Begegnungen an den Haustüren.

### Samariterverein

#### Notfälle bei Kleinkindern

Der Kurs für sicheres Handeln in Notfallsituationen bei Kleinkindern. Im Kurs Notfälle bei Kleinkindern erlernen Sie sicheres Handeln im Umgang mit Kindern in Notfallsituationen.

Insbesondere liegt der Fokus des Kurses auf dem korrekten Vorgehen und der Anwendung von Erste-Hilfe-Massnahmen bei ansprechbaren, wie auch bewusstlosen oder leblosen Kindern.

#### An wen richtet sich der Kurs?

Eltern, Grosseltern, Gotti und Götti

#### Gibt es Voraussetzungen für die Teilnahme?

Nein

#### Wie lange dauert der Kurs?

3 (½) + 4 Stunden

Samstag, **9. November 2019**, von 8.30–12 und von 13–17 Uhr

#### Was lerne ich im Kurs?

Auf abwechslungsreiche und spielerische Weise trainieren Sie anhand realistisch nachgestellter Szenarien die sichere Anwendung Erster-Hilfe-Massnahmen am Kind. Der Kurs beinhaltet unter anderem die folgenden Themen:

- Gefahren im und rund ums Haus
- Wiederbelebung
- Sturz vom Wickeltisch
- Fremdkörper verschlucken
- Stromschlag

Der Unterricht vermittelt auf einfache Art viel praktisches Wissen und basiert auf den aktuellsten Richtlinien für Erste Hilfe.

- Ampel-Schema
- Beurteilung des Kindes
- Körpertemperatur, Fieberkrampf beim Kind
- Atemwegserkrankungen
- Zecken- / Insektenstiche beim Kind
- Epilepsie, Kopfschmerzen, Schädel-Hirn-Verletzung
- Schütteltrauma, Verhalten bei Überlastung
- Wundversorgung, Blutstillung, Zahnunfälle

#### An welchem Ort findet der Kurs statt?

Schulhaus «Rietwise» – Zivilschutzraum 1 / Vereinslokal  
Schulstrasse 1, 5426 Lengnau AG

#### Wird ein Zertifikat ausgestellt?

Nach Abschluss des Kurses erhalten Sie das Kurs-Zertifikat Notfälle bei Kleinkindern des Schweizerischen Samariterbunds und die Teilnahmebescheinigung «Ergänzung Notfälle bei Kleinkindern».

#### Wie viel kostet der Kurs?

CHF 80 + CHF 40 pro Kursteilnehmer

CHF 140 + CHF 60 pro (Ehe-) Paar

inkl. TN-Arbeitsbuch, Zertifikat, Broschüre Kinder Generali, Ausgabe «Baby&Kleinkind» und Teilnahmebescheinigung.

#### Wie melde ich mich an?

Samariterverein Lengnau AG

Frau Doris Künzle

076 432 52 33

kuenzle@samariterverein-lengnau.ch

www.samariterverein-lengnau.ch

Anmeldeschluss: Freitag, **8. November 2019**, 12 Uhr

#### Jetzt Mitglied werden

Nebst unserem grossen Kursangebot bieten wir individuelle Sanitätsdienste für jeden Anlass an. Zudem wirken wir bei der Organisation lokaler Blutspendeaktionen mit und leisten soziale Betreuungsdienste.

Wir freuen uns auf Sie.

#### Spende Blut – Rette Leben

Sind Sie mindestens 18 Jahre alt, 50 kg schwer und fühlen Sie sich gesund? Dann laden wir Sie herzlich zur Blutspende ein: Montag, **21. Oktober 2019**, von 17.30 – 20 Uhr, Schulhaus Rietwise, Lengnau. Weitere wissenswerte Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage: [www.samariterverein-lengnau.ch](http://www.samariterverein-lengnau.ch) oder beim Blutspendedienst Zürich [www.zhbsd.ch](http://www.zhbsd.ch).

#### Samariter-Zmorge

Am Sonntag, **27. Oktober 2019**, findet in der Mehrzweckhalle Rietwise, Lengnau von 9 – 12.30 Uhr der Samariter-Zmorge statt.

Preise: Erwachsene CHF 20, Schüler CHF 8

Freuen Sie sich auf ein reichhaltiges Buffet und geniessen Sie mit Ihrer Familie einen gemütlichen Zmorge.

## Fortsetzung Vereine Lengnau

### Der Singkreis

#### Chorreise

Beim Kirchenparkplatz in Lengnau standen am Morgen des 31. August zwei gemietete Kleinbusse bereit, die auf 20 gutgelaunte Sänger und Sängerinnen des Singkreis Lengnau warteten. Pünktlich um 8 Uhr ging die Reise los in Richtung Schwarzwald. Nach gut einer Stunde und einem regen Austausch im Bus erreichte die Gruppe das am Fluss gelegene Restaurant Schattenmühle, welches im Herzen der Wutachschlucht liegt.

Unter der Führung von Lorenz, der mit dem Satz: «Lasst euch berauschen von der Natur» die Wanderung begann, marschierte die Gruppe der rauschenden Wutach entlang. Die Wutach und ihre Nebenflüsse bilden eine überwältigende Urlandschaft mit romantischen Schluchten und urwüchsigen Wäldern. Auf dem rutschigen Wanderweg kam die Gruppe an einen kleinen Mooswasserfall vorbei, der sogar zu einer kleinen Dusche einlud.

Um 12.30 Uhr kehrten die hungrigen Wanderer zur Schattenmühle zurück, wo eine Serviertochter mit Schwarzwaldtracht ein sehr schmackhaftes Mittagessen servierte.

Mit gefülltem Magen ging es weiter mit den Bussen durch eine ländliche Gegend mit schönen, geraniengeschmückten Schwarzwaldhäusern nach Lenzkirch ins Hotel Saigerhöh, wo die inzwischen müden Sänger ihre Zimmer beziehen konnten. Nach einem Mittagsschlaf oder dem Besuch im SPA wurde auf der Hotelterrasse mit wunderschöner Aussicht ein Apéro riche zur Stärkung serviert.

Schon bald begab sich der Singkreis zum wunderschönen Dom in St. Blasien, wo der Chor mit einigen Liedern den Abendgottesdienst um 19 Uhr umrahmen durfte und die wunderschöne Akustik genießen konnte. Wie schön, dass auch einige Lengnauer und Lengnauerinnen den Weg nach St. Blasien gefunden haben, um dem Gottesdienst beizuwohnen.

Nach dem Gottesdienst wurden die Sänger auf dem Domplatz von lauter Popmusik überrascht. Nicht als Belohnung für das wunderschöne Singen, sondern weil dort gerade ein Volksfest stattfand. Nach einer Fotosession fuhr die Gruppe nach Häusern ins Restaurant Kamino. Dort wurden alle mit geräucherter Lachsforelle, Maispoularde mit Pilzrisotto, Gemüse

und als Höhepunkt des Abends mit einer Sorbetvariation auf einer Malerpalette verwöhnt.

Zurück im Hotel Saigerhöh über dem Titisee liess jeder nach seinem Gusto den Abend ausklingen.

Am Sonntagmorgen wurden einige Sänger und Sängerinnen aktiv und schwammen im hoteleigenen Schwimmbad noch ein paar Runden vor dem Frühstück.

Das reichhaltige Frühstücksbuffet liess keine Wünsche offen und die bunte Schar genoss auch den gemeinsamen Austausch untereinander.

Wegen der unsicheren Wetterlage fiel der «Schwarzwaldgaudi» buchstäblich ins Wasser. Dafür fuhr die Gruppe gutgelaunt nach Titisee-Neustadt zum Bummeln, Shoppen, Schwatzen oder um eine Bootsrundfahrt auf dem Titisee zu unternehmen.

Um 14.30 Uhr trudelten dann alle nacheinander wieder auf dem Parkplatz in Tittisee-Neustadt ein. Auf der gemeinsamen Heimfahrt nach Lengnau wurde im Bus rege geplaudert und viel gelacht. Um 16 Uhr kam die Gruppe dank den beiden versierten Fahrern Lorenz und Patrizia wieder wohlbehalten in Lengnau an.

Ein herzliches Dankeschön den beiden Chormitgliedern Manuela Boldini und Lorenz Carlin für die perfekte Organisation der Reise.



## Fortsetzung Vereine Lengnau

### Frauenverein Lengnau-Freienwil

#### Jass- und Spielnachmittag

Gemütlicher Jass- und Spielnachmittag mit Kaffee und Kuchen am Donnerstag, **3. Oktober 2019**, 14 – 17 Uhr, Pfarreizentrum Lengnau.

Neben dem Jassen können auch andere Spiele gemacht werden. Gerne dürfen eigene Spiele mitgebracht werden. Neue Teilnehmer sind willkommen und nehmen bitte vorher mit Annelies Laube Kontakt auf. Gerne bieten wir Ihnen eine Mitfahrgelegenheit.

Informationen erhalten Sie bei Annelies Laube, 056 241 23 30. Unkostenbeitrag: CHF 5.

#### Home Singers

Die Home Singers sind am Montag, **7. Oktober 2019**, von 14.45 – 15.45 Uhr, im Altersheim Margoa in Lengnau zu hören. Mit ihrem breit gefächerten Repertoire erfreuen sie einmal im Monat die Altersheimbewohner in Lengnau. Begleitet werden sie von Erwin Uhland mit dem Akkordeon.

Die Home Singers bringen eine schöne Abwechslung in den Alltag der Bewohner. Auch andere Zuhörer sind herzlich willkommen.

Auskunft erteilt die Leiterin, Elsbeth Rappo, 056 241 14 37.

#### Kasperlitheater Gwundernäslì

Das beliebte Kasperlitheater findet am Samstag, **2. November 2019**, um 10 Uhr, im Musikzimmer, Schulhaus Rietwise in Lengnau statt.

«Dr Kasperli u ds Zirkuskrokodil»

Helle Aufregung im Zirkus Bimbo: Das Zirkuskrokodil ist ausgebüchst! Der Kasperli und Bello sind sofort bereit, die gefährliche Suche auf sich zu nehmen. Doch ohne die Hilfe von Gröseli würde dieses Unterfangen im Chaos enden...

Ob die Zirkusvorstellung doch noch durchgeführt werden kann?

Der Eintritt beträgt CHF 5.

#### Weihnachtsgeschenke basteln mit Kaffee- und Kuchenecke

Am Samstag, **23. November 2019**, von 10 – 16 Uhr, können im Pfarreizentrum Lengnau Weihnachtsgeschenke gebastelt werden.

Ihre Kinder haben die Möglichkeit, ein Geschenk für Gotti, Götti, Grosseltern usw. selber zu gestalten. Wir freuen uns auf viele grosse und kleine Künstler. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Vorschulkinder sollten in Begleitung eines Erwachsenen sein. Wer noch Fragen hat, darf gerne mit Sandra Müller, 056 241 25 56, sandra.mueller75@bluewin.ch Kontakt aufnehmen.

Kosten: ca. CHF 7 bis CHF 15 pro Geschenk.

#### Weihnachtsmarkt Colmar 2019

Am Donnerstag, **28. November 2019**, besuchen wir den idyllischen Weihnachtsmarkt in Colmar. Zauber der Weihnachtszeit in Colmar bedeutet eine besondere Atmosphäre in der Altstadt, die märchenhaft beleuchtet und geschmückt ist. Die Weihnachtsbeleuchtung taucht die historische Kulisse in ein magisches Licht. Krippenspiele, Holzspielzeug, Glaskunst, Adventskränze und traditionelle Musik prägen das Bild in den Strassen und Gassen. Der typische Elsässer Weihnachtsmarkt

wird sie entzücken und auch einen Abstecher in die kleine hübsche Stadt lohnt sich auf jeden Fall.

Abfahrt ca. 8.45 Uhr, Rückkehr in Lengnau ca. 20.30 Uhr. Die Kosten belaufen sich für Mitglieder auf ca. CHF 40 und für Nichtmitglieder CHF 45. Genauere Details folgen nach der Anmeldung.

Wenn ihr diesen Ausflug auf keinen Fall verpassen möchtet, dann meldet euch bis spätestens am **10. November 2019** bei Bernadette Meier 079 358 81 00 oder lbmeier@bluewin.ch an.

#### Adventsweg 2019

Der Herbst ist da und es wird langsam wieder kühler. Bis zur Adventszeit dauert es aber noch. Gerne organisieren wir wieder einen Adventsweg, bei welchem jeden Abend ein neues, leuchtendes Fenster geöffnet wird.

Damit sich die betreffenden Anwohner bereits jetzt schon Gedanken machen oder allenfalls mit grösseren Projekten beginnen können, geben wir hier die diesjährige Route bekannt: Winkelweg – Landstrasse – Rosengärtliweg – Schniderbüebliweg (unterer Teil) – Dänkelbachweg – Degermoosstrasse.

Wer gerne ein Adventsfenster gestalten möchte, wendet sich bis **30. Oktober 2019** an Josy Müller, 056 241 17 79 oder Erika Müller-Benz, 056 282 01 92, anderi@gmx.ch.

Wir freuen uns auf Ihr Mitmachen.

Besuchen Sie auch unsere Homepage [www.frauenverein-lengnau-freienwil.ch](http://www.frauenverein-lengnau-freienwil.ch).

### Helpgruppe Surbtal-Studenland

#### Die «Schnällen Hälfer» beenden ihren Einsatz bei den Blutspendeaktionen in Bad Zurzach

Ende 2010 wurde der Samariterverein Bad Zurzach aufgelöst. Wie ging es dann weiter mit den Blutspendeaktionen?

Die Samaritervereine Kaiserstuhl, Wislikofen und die Helpgruppe Surbtal-Studenland erklärten sich bereit, die Organisation der Blutspendeaktionen im Frühling und Herbst zu übernehmen. Später kamen auch noch Mitglieder des Samaritervereins Siglistorf dazu. In der Zwischenzeit beendeten auch die Samaritervereine Kaiserstuhl, Wislikofen und Siglistorf ihre Aktivitäten. Der Blutspendedienst Zürich wurde weiterhin von der Helpgruppe Surbtal-Studenland unter Mithilfe einiger freiwilliger ehemaliger Samariter unterstützt. Mit der Zeit wurde es immer schwieriger, genügend Helfer zu finden. Die Präsenzzeiten bis gegen 22 Uhr kann den Jugendlichen, mehrheitlich im Schulalter, nicht mehr zugemutet werden. Auch die ehemaligen Samariter, teilweise schon ältere Personen, zogen sich immer mehr zurück. Im nächsten Jahr wird auch der Blutspendedienst Zürich keine Blutspendeaktionen in Bad Zurzach mehr durchführen und wird ersetzt mit dem Blutspendedienst Aargau/Solothurn. Aus diesem Grund wird die Helpgruppe mit ihren Helfern am Donnerstag, **7. November 2019** von 17.30 – 20 Uhr, im Gemeindesaal Bad Zurzach zum letzten Mal tätig sein.

Wir, die Helpis und unsere freiwilligen Helfer, bedanken uns ganz herzlich für die grosse Teilnahme an diesen Anlässen in den letzten Jahren und wünschen Ihnen weiterhin eine erfolgreiche Blutspende. Sie helfen damit Menschen in Not, vielen Dank dafür!

## Fortsetzung Vereine Lengnau

### Schützengesellschaft

#### Rückblick

Der Monat August war mit dem Eidg. Veteranenschiessen, fünf Schiessanlässen für die Jahresmeisterschaft, ein Anlass in Villigen und Arbeiten für das Luftgewehrschiessen am Honigbierfest etwas überladen. So war es keine Überraschung, dass der Arbeitsplan für die Arbeiten im Vogelsang nicht eingehalten wurden. Unser Schiessen wurde als Attraktion gut besucht. Bei den Jüngsten siegte Gianna Moor mit 56 Punkten vom Vogelsang, bei den 11- bis 14-jährigen Jonas Schwitter mit 75 Punkten, bei den 15- bis 18-jährigen Dominik Müller mit 66 Punkten und bei den Erwachsenen siegte Heinz Müller von Lengnau mit 74 Punkten. Diese erhielten zusätzlich ein grosses Taschenmesser.

An den fünf Schiessen, welche für unsere Vereinsmeisterschaft zählen, schoss Hans Peter Schwenk einmal 98 und einmal 95 Punkte, Urs Alder zweimal 94, Fridolin Kloter 93 Punkte. Vom Herbstschiessen, von unserem Endschiessen und Absenden berichte ich in der nächsten Ausgabe.

Anlässe im Oktober:

Am **19. Oktober 2019**, ab 8 Uhr, ist Arbeitstag in Rekingen für die Jubiläumsfeier und die Nachtschiessen. Am Donnerstag, **19 Oktober 2019**, ist die Jubiläumsfeier 150 Jahre SG Lengnau mit geladenen Gästen im Schützenhaus Rekingen. Nebst Ansprachen, Essen und Unterhaltung wird eine Chronik von unse-

rem Verein vorgestellt. Am Freitag, **25.** und am Samstag, **26. Oktober 2019**, ab 19 Uhr, wird in der Nacht geschossen.

### Theaterverein

#### Mal öppis mit Niveau

Nach der letzten sehr aufwändigen Produktion Flug CJ 2152 möchten wir zurück zu unseren Wurzeln, dem Schauspiel. Mit der im Februar 2020 geplanten Aufführung setzen wir bewusst auf Schlichtheit und unterhaltsame Bühnenkunst. Für die acht Schauspieler heisst das aber nicht, dass dies weniger Arbeit bedeutet – im Gegenteil. Das Stück «Mal öppis mit Niveau» von Andreas Heck wird zwar in einer einfachen Form durch die Regisseurin Diana Patrizio inszeniert, ist aber für die Schauspieler eine anspruchsvolle Herausforderung. Der Name des Stücks soll aber nicht abschrecken oder falsche Hoffnungen wecken. Wer den Theaterverein Lengnau kennt, weiss, dass das Wort «Niveau» ein sehr dehnbarer Begriff ist. In der ersten Leseprobe wurden auf jeden Fall bereits viele Tränen gelacht. Besonders stolz sind wir auf die Neubesetzung mit Dugagjin Hajdaraj und Silvio Gadola. Silvio führte vor vielen Jahren in Lengnau selbst Regie und setzt nun sein Können als Schauspieler bereits in den ersten Proben hervorragend ein. Mit dieser herrlichen Komödie in drei Akten freuen wir uns auf die kommende Aufführung im Februar.

### Sportvereine

#### Wer gewinnt einen Schinken?

Bei vielen Lengnauerinnen und Lengnauer ist der erste September-Sonntag dick in der Agenda markiert. Dann nämlich trifft man sich in der Rietwiese zum traditionellen Dorfsporttag, dieses Jahr bereits zum 41. Mal. Organisiert wird der Anlass jeweils von einem OK des SVL, heuer von Valentin Müller, Adrian Dillier, Soraya Müller, Christoph Senn und Gabriel Müller.

Schon kurz nach sieben Uhr trudelten die ersten Teams ein, um sich aufzuwärmen für die bevorstehenden Spiele, denn bereits um 7.45 Uhr in der Früh ging es los mit den ersten Partien.

Die Erwachsenen traten entweder im Fussball oder im Indiacas gegeneinander an, die Kinder spielten Unihockey. Anmelden kann man sich als Team. In diesen Teams absolviert man nebst der Hauptsportart auch drei von vier verschiedenen Nebendisziplinen: Torwandschiessen, Geschicklichkeitsparcours, Pferdestärke-Parcours oder man versucht sein Glück beim Fil Rouge. In jeder Kategorie gibt es einen Preis zu gewinnen. Während des ganzen Tages fanden die Spielturniere statt.

Am Mittag folgte ein weiterer Wettkampf mit Tradition. Der schnellste Lengnauer wurde gekürt. Die jüngsten Sprinterinnen und Sprinter, waren gerade mal vier Jahre alt. Während die Rennen in dieser Alterskategorie vor allem niedrig anzusehen waren, ging es bei den älteren Jahrgängen um einiges ernster zu und her. Als Allerschnellster lief Joel Odermatt ins Ziel. Aber für jeden Teilnehmer gab es eine Medaille und einen Glace-Gutschein. Zum Schluss des sportlichen Tages kam das langersehnte Rangverlesen. Bei den jüngeren Kin-

dern gewann das Team «D'Rasierer», bei den älteren Kindern siegte die Gruppe «Die altmodischen Senioren». Für sie gab es jeweils eine Kiste voll Zutaten, um ein Spaghetti-Essen zu machen. Der Gesamtsieger im Fussball hiess «Genossenschaft alte Landstrasse» und im Indiacas gewann das Team «Hello Kitty» bereits zum fünften Mal das Turnier. Bei den Erwachsenen gibt es traditionell einen Schinken zu gewinnen, um damit ein gemeinsames Schinkenessen zu veranstalten. Der Gesamtsieger erhält zudem einen Wanderpokal. Daneben fand noch ein weiterer sportlicher Wettkampf statt, der Korbballwettbewerb. Bei den Frauen schoss Tanja Schweizer am meisten Körbe, bei den Männern gewann Valentin Müller.



# Vereine Tegerfelden

## Oberfeldquartier

**Trio Querbeet faszinierte mit ihrem musikalischen Talent**  
Im 2-Jahres-Turnus wird im Oberfeldquartier ausgiebig gefeiert. Am Samstag, 10. August, fand eine weitere Ausgabe des beliebten Oberfeldfestes statt. Über 100 Erwachsene und Kinder fanden den Weg in die Überbauung Weingarten.

Die Feier begann um 16 Uhr mit einem gesponserten Apéro: Selbstgemachte Frühlingsrollen, Chips und Wein. Im Laufe des Nachmittags hatten die Festbesucher die Möglichkeit in kleinen Gruppen verschiedene Posten zu absolvieren und ihre Geschicklichkeit oder das Glück unter Beweis zu stellen.

So galt es Papierflieger zu basteln und diesen in ein Feld fliegen zu lassen. Leider wollte auch der Wind ein wenig mitfeiern, so konnte der Flug nicht richtig gesteuert werden. Das Glück kam zum Zug. Bälle wurden in verschiedene Eimer getroffen, ein Glücksspiel und ein Wasserparcours durften nicht fehlen. Immer wieder interessant sind Schätzaufgaben. So mussten die Festbesucher, die Anzahl Haribo Gummibären welche sich in einem grossen Glas sammelten, schätzen.

Als dann der Hunger sich meldete, standen die Grills bereit und das sehr abwechslungsreiche Salatbuffet wurde eröffnet.

Es gab viel zu lachen, über vergangene Oberfeldfeste zu erzählen, über den perfekten Grill zu philosophieren und es konnten Gespräche in Ruhe und ohne Alltagsstress geführt werden.

Schon während dem Nachtessen waren da drei junge Personen zu sehen die verschiedenste Instrumente, Technik und

sonstige Utensilien bereit stellten. Man fragte sich wer diese jungen Leute wohl sind.

Nach dem Essen wurde das Geheimnis gelüftet und ein Höhepunkt des Abends angesagt. Das Trio Querbeet gab ihr musikalisches Talent zum Besten. Sie nahmen die Festbesucher mit Anna auf eine Reise durch verschiedenste Länder. Es wurde mitgeklatscht und mitgesungen, die Festbesucher waren so begeistert, dass zwei Zugaben des Trio's fast ein Muss waren.

Ausstehend war dann noch der Gewinner des Postenlaufs vom Nachmittag. Doch es war nicht so wie viele vielleicht gedacht hatten. Das OK dachte sich etwas spezielles aus und baute bei jedem Posten Farben ein.

Die Ergebnisse mussten in den betreffenden Farbkreisen notiert werden, so konnte das OK eine etwas speziellere Bewertung durchführen. Eine Neuzuzügerin des Quartiers wurde zur Glücksfee ernannt und durfte eines der vier Farbenlose ziehen. Nach der Ziehung stand fest, dass diejenige Gruppe, welche am meisten den blauen Bereich traf, gewonnen hat. Die Gewinner durften dann mit einer gewonnenen Jagdausrüstung brillieren.

Noch immer inspiriert von den musikalischen Klängen traf man sich anschliessend beim gut aussehenden Dessertbuffet, bediente sich an der Kaffeemaschine und liess den gemütlichen Abend bei angenehmen Temperaturen ausklingen. An dieser Stelle möchten sich die Organisatoren nochmals bei der Gemeinde Tegerfelden, den Sponsoren, den fleissigen Helfern für den Auf- und Abbau und den grosszügigen Buffetbeiträgen bedanken.



## Fortsetzung Vereine Tegerfelden

### Sportday & Sportnight

#### Viel Spass & Gelächter am Bubble Soccer-Tag

Mit dem Sportday für Tegerfelder Schüler und der Sportnight für die Jugendlichen Surbtaler haben die Jugi Tegerfelden und die JAST Würenlingen die Teilnehmer begeistert. Sportday Vorbereitung & Parcours & Mattenfrisbee – Begrüssung, T-Shirt-Verteilung, Mannschaftseinteilung und Erläuterungen zu den Spielen. Es galt einen «Hindernisparcour» mit Fusswasserdusche und Spinnennetz à la «Ninja Warrior» zu bewältigen. Drinnen wurde «Mattenfrisbee» angeboten. Bubble Soccer – Ein lustiges Fussballspiel, bei welchem man selbst in einem grossen Kunststoffball steckt. Im Inneren hat man zwei Gurte wie bei einem Rucksack und zwei Griffe um den Ball zu halten. Man versucht Gegner aus dem Weg zu räumen und gleichzeitig Tore mit einem Fussball zu erzielen. Es darf dabei nur von vorne oder seitlich geschickt werden. Die farbige Rückseite, die Rückenregion sind ein absolutes Tabu. Jede Mannschaft erhielt einen Preis. Die ersten durften Glace-Gutscheine von «Silvios» in Döttingen entgegennehmen. Sportnight – Schnell wurde umgebaut, um dann die Jugendlichen am Abend entgegenzunehmen. In der Halle wurde alles fürs Unihockey bereitgestellt und draussen die kleinen Bubbles gegen grössere getauscht. Die Teams: No Names, die geilen Sieche, das Team Schnitzelbrot und die roten Moskitos kämpften um Punkte. Der «Funfaktor» war auch hier sehr hoch. Unihockey – in der Halle spielten man Unihockey. Spannende Begegnungen waren zu sehen. Beim Rangverlesen konnten alle Teams einen Preis entgegennehmen. Die Sieger gehen zusammen bei Silvios Glace essen. Jugendbar

JAST – Die wunderschön dekorierte Jugendbar organisierte die JAST mit jungen Tegerfelderinnen. Es gab coole Drinks ohne Alkohol. Ein grosses Dankeschön an alle Teilnehmer und Helfer und an die Sponsoren Zollinger AG & KTVZ. Fotogalerie unter: <http://tvtegerfelden.ch>.





## Fortsetzung Vereine Tegerfelden

### Turnverein

#### Weekend im Bündnerland

Am späten morgen des 7. September trafen sich elf Turner und Turnerinnen für die Vereinsreise des Turnvereins Tegerfelden. Die Stimmung der Teilnehmer war trotz schlechter Wettervorhersage für das Wochenende sehr gut. Mit den Privatautos ging es nach Ilanz, dort wurden die Tegerfelder bereits erwartet. Nach einer kurzen Begrüssung hiess es Material fassen. Jede Person bekam einen Neoprenanzug mit Jacke und Schuhe, da der Rhein ziemlich kalt war. Damit auch wirklich alle den Ausflug heil überstehen wurden noch Schwimmwesten und Helme verteilt. In Vollmontur ging es in zwei Schlauchbooten auf dem Rhein nach Reichenau. Es war nicht einfach eine gemütliche Bootsfahrt, es hiess von Beginn an Paddeln was das Zeug hält, damit die Stromschnellen passiert und den Felsen ausgewichen werden konnte. Zur Freude aller hat sich die Sonne im Verlauf der turbulenten Wasserfahrt doch noch gezeigt. Zwischen den wilden Passagen blieb auch Zeit die wunderschöne Natur zu geniessen. Durchnässt und zwischenzeitlich frierend genossen alle die warme Dusche in Reichenau. Erschöpft von der dauernden «Paddelei» wurde der Weg nach Davos in Angriff genommen. Dort bezogen die Turnerinnen und Turner zwei Wohnungen,

welche sich im Zentrum befanden. Mit einem feinen Nachtesen und dem obligatorischen Besuch der Ausgangsmeile von Davos wurde der Samstag ausgeklungen. Am Sonntagmorgen staunten die Tegerfelder nicht schlecht, als sie aus dem Fenster blickten. In Davos schneite es riesige Flocken und die Strassen wurden langsam weiss. Für Sonntag war eine Wanderung geplant und da es schneite musste zuerst besprochen werden, ob an diesem Programmpunkt festgehalten wird. Die Möglichkeiten in Davos sind ja fast unbegrenzt, was es nicht einfacher macht. Dank der schlechten Wettervorhersage waren die Sportler vorbereitet und ausgerüstet mit warmen Kleider sodass trotz Schneegestöber eine Wanderung nach Sertig-Dörfli gemacht werden konnte. Eine muntere Gruppe genoss die Schneewanderung durch die verschneiten Wälder und Hügel. Vor der Rückreise mit dem Postauto nach Davos haben sich alle im Restaurant gestärkt und ausgeruht. Mit den Autos ging es dann wieder zurück nach Tegerfelden. Ein grosses Dankeschön geht an Morris für die Organisation und an die drei Fahrer, welche alle Mitglieder wieder heil nach Hause gebracht haben.



©2019: TV Tegerfelden

### Forum aktives Tegerfelden

«Bistro ..06»: Neuer Begegnungsort in Tegerfelden. Unter dem Motto «Sich begegnen, plaudern und geniessen» fand am vergangenen Freitag der erste Event im «Bistro ..06» im Weinbaumuseum Tegerfelden statt.

Das «Forum aktives Tegerfelden» hat sich unter anderem zum Ziel gesetzt, eine neue Begegnungsplattform für die Bevölkerung von Tegerfelden zu schaffen.

Mit dem Bistro ..06 besteht seit letztem Freitag die Möglichkeit, einen genussvollen Abend mit einem feinen Imbiss und anregenden Gesprächen in ungezwungener Atmosphäre zu verbringen.

Von nun an trifft man sich jeden letzten Freitag im Monat ab 19 Uhr im «Bistro ..06» im Weinbaumuseum Tegerfelden. Die Anlässe haben keinen politischen Hintergrund. Das «Forum aktives Tegerfelden» freut sich, am 27. September viele Gäste im «Bistro ..06» begrüssen zu dürfen.

## Fortsetzung Vereine Tegerfelden

### Männerriege

#### Erlebnisreiche Vereinsreise schliesst den Männerriegensommer ab

Die Männerriege hat nach dem erfolgreichen eidg. Turnfest in Aarau, den Sommer mit der zweitägigen Vereinsreise abgeschlossen.

Dieses Jahr führte der Ausflug in die Flumserberge. Max Deppeler amtierte während den beiden Tagen als Reiseleiter. Am Samstagmorgen, 31. August, machte sich die 18-köpfige Gruppe mit Bus und Bahn auf den Weg nach Zürich, an den Bürkliplatz. Bei wunderbarem Sommerwetter genoss man danach bei Kaffee und Gipfeli die Schifffahrt nach Rapperswil.

#### Mittelmeer-Feeling

An der Strandpromenade von Rapperswil genossen die Männer in mediterraner Umgebung ein feines Mittagessen. Bald aber mahnte der Reiseführer wieder zur Weiterfahrt nach Unterterzen am Walensee. In freudiger Erwartung wurde der Gruppe die Tickets für die Gondelbahn nach Flumserberg ausgehändigt. Just zu diesem Zeitpunkt traten jedoch bei der Luftseilbahn technische Probleme auf. Da das weitere Programm auf die Minute genau getaktet war, machten sich nun beim Reiseführer einige Schweissperlen auf der Stirn bemerkbar. Da das Ende des Betriebsunterbuchs nicht absehbar war, entschied die Reiseleitung kurzerhand die Reise nach Flumserberg über Flums mit Bahn und Bus fortzusetzen.

Der Abend stand dann ganz im Zeichen eines kulinarischen Höhenflugs in Form eines hervorragenden Vier-Gang-Menüs. Nach dem Essen bewiesen die Turner, dass Sie auch als Sänger eine gute Figur machen, jedenfalls waren ihnen die aufmerksamen Ohren der weiteren Hotelgäste sicher. Am Stamm- und Jasstisch klang dann der erste erlebnisreiche Tag aus.

#### Auf den Spuren des Weltfussballverbands

Am nächsten Morgen herrschte, entgegen dem Wetterbericht, herrlicher Sonnenschein. Auf dem Programm stand ein weiterer Höhepunkt der Reise, nämlich die Rodelbahn Floorzer. Die Sesselbahn Chrüz beförderte die waghalsigen Rodler in die Höhe, bevor es in kühner und rasanter Fahrt wieder talwärts ging. Nach dem Mittagessen machte sich dann die Reiseschar auf den Weg Richtung Zürich.

In Zürich-Enge angekommen, erwartete die Reisegruppe im FIFA-Museum das «Zuhause der Fussballgeschichte». Bei der empfehlenswerten Führung erfuhren die Teilnehmer wie die FIFA entstanden ist und wie sich der internationale Fussball entwickelt hat.

Reich an grossartigen Erlebnissen traf die Gruppe später dann wieder in Tegerfelden ein. Präsident Erich Mühlebach bedankte sich bei Reiseleiter Max Deppeler für die perfekte Organisation dieses wunderbaren Wochenendes.



Die Männer legen einen Zwischenhalt am Zürcher Bürkliplatz ein.

© 2019 Männerriege Tegerfelden

### Schützengesellschaft

#### 9. Rebbergschiessen

Mit 512 Schützen im Vereinsstich aus 91 Sektionen war die Teilnehmerzahl erwartungsgemäss etwas geringer als vor zwei Jahren, dadurch konnte das Ziel nicht ganz erreicht werden aber dennoch zufrieden stellen. Das Wetter zeigte sich von der besten Seite mit nochmals sommerlichen Temperaturen, nur der Morgennebel wollte nicht immer weggehen. Darum konnte es manchmal erst mit Verspätung losgehen. Erfreulich ist, dass der Anlass wiederum pannen- und unfallfrei durchgeführt werden konnte.

Der Sektionswettkampf wurde mit 94.212 Punkten von der Schützengesellschaft Döttingen vor dem durchführenden Verein SG Tegerfelden gewonnen, auf dem dritten Rang ist die SV Gansingen. An der Spitze der Einzelrangliste finden

wir mit dem Punktemaximum von 100 Punkten Linder David SG Leuggern und Linder Edith mit 99 Punkten ebenfalls SG Leuggern. Auf dem vierten Rang folgen vier Schützen mit je 98 Punkten.

Im Auszahlungsstich erreichte Michels Susanna von der SG Domat/Ems das beste Resultat dahinter mit nur einem Punkt weniger Lüscher Marco von der SG Leutwil auf dem dritten Rang Linder Edith von der SG Leuggern. Beim Jung + Alt-Wettkampf rangierte sich die Schützengesellschaft Döttingen vor dem Schiessverein Gansingen und auf dem dritten Rang die Schützengesellschaft Zurzach. Wir danken allen Schützinnen und Schützen herzlich für die Teilnahme und freuen uns auf das nächste Rebbergschiessen im 2021. Ein ganz besonderer Dank geht an die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern für den tollen Einsatz.

Die Rangliste können Sie auf der Homepage [www.sgtegerfelden.ch](http://www.sgtegerfelden.ch) beziehen.

# Kultur

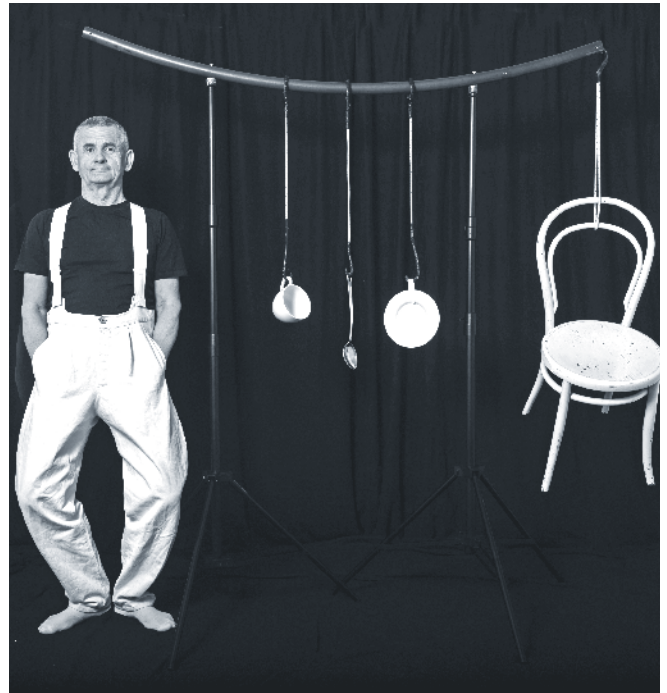
## Kulturkreis Surbtal

### Peter Spielbauer – dunkhell

Eine poetisch-anarchische Kaffeehaus-Plauderei. Peter Spielbauer hat für sich die Berufsbezeichnung Philosokomiker erfunden. Das Stück «dunkHELL» ist ein Kabarett und Solotheater zugleich über eine poetisch-anarchische Kaffeehaus-Plauderei: übers Geld, übers Wasser und übers Fliesen von beidem.

Ein Kaffeehausspaziergang vom Stuhl zum Tisch und zurück auf Umwegen. Ein Stück über tanzende Teller, klingende Tassen und löffelweise abstruse Gedanken. Unter Verwendung teilweise selbst gemachter physikalischer Gesetze und der Einbeziehung von geplanten Zufällen. Bezug nehmend auf soziale Umstände, allerdings mit kaum nachvollziehbaren Lösungsvorschlägen. Das Ergebnis? Die Verbreitung einer äusserst positiven Grundstimmung und ein Lächeln auf den Gesichtern. Samstag, 19. Oktober 2019, 20 Uhr, Weisser Wind, Freienwil. Türöffnung 19.30 Uhr. Wirtschaft Weisser Wind ab 17 Uhr geöffnet. Eintritt CHF 30 / CHF 25 für KulturKreis- oder Kultur im Saal Mitglieder / CHF 20 für Studenten & Schüler.

Wir freuen uns auf viele Besucher.



©2019:Kulturkreis Surbtal

## Dorfmuseum

### Bücherbörse mit Lesungen

An alle Leseratten im Surbtal. Bald verwandelt sich das Dorf-museum in eine Bücherbörse am **18./19. & 25./26. Oktober 2019** sowie **1./2. November 2019**. Viele Bücher haben den Weg bereits zu uns gefunden und warten darauf im domus einladend platziert zu werden. Wir freuen uns, möglichst viele Bücher in neue Hände zu geben. Kommen sie mit leeren Tragtaschen ins domus, lesen sie nach Lust und Laune aus, was sie in der kälteren Jahreszeit lesen möchten. Der Herbst ist da und der Winter steht bevor! Juhui, somit bleibt uns wieder mehr Zeit zum Lesen.

### Verkaufspreise

1 kg CHF 6  
2 kg CHF 10  
jedes weitere kg CHF 3

### Öffnungszeiten

Freitag, 18. Oktober	16–19 Uhr
Samstag, 19. Oktobe	13–16 Uhr
Freitag, 25. Oktober	16–20 Uhr anschliessend Lesung Reto Walther
Samstag, 26. Oktober	13–17 Uhr anschliessend Lesung Anja Siouda
Freitag, 1. November	16–19 Uhr
Samstag, 2. November	13–17 Uhr anschliessend Lesung Nicole Knörr

### Lesungen Oktober

Am **25. Oktober 2019**, 20 Uhr, sind Sie eingeladen zur Lesung. «In der Gewalt der Mudschaheeddin» Tagebuch einer Sahara-Geisel. 2003 hält das Sahara-Geiseldrama die ganze Welt in Atem. Am Abend des 18. August 2003 kommen die europäischen Touristen nach 177 langen Tagen endlich frei. Reto Walther war einer der Betroffenen.

Am **26. Oktober 2019**, 17 Uhr, findet eine weitere Lesung statt. Die in Frankreich wohnhafte Schriftstellerin Anja Siouda, mit Surbtaler Wurzeln, stellt ihren jüngsten Roman «Berührte Blüten» vor. Es ist der dritte Teil ihrer interkulturellen Trilogie, mit Protagonisten aus der Schweiz und aus Nordafrika, die an verschiedenen Schauplätzen spielt, sich über mehrere Jahrzehnte erstreckt und dabei kulturelle Tabus wie Zwangsprostitution, ledige Mutterschaft oder Homosexualität anschaulich und packend thematisiert. Die beiden ersten Teile «Steine auf dem Weg zum Pass» und «Ein arabischer Sommer» hat die Autorin bereits in früheren Lesungen im Dorfmuseum vorgestellt.

Im Roman «Berührte Blüten» wollen die Schweizer Übersetzerin Elena und der tunesische Poet und Sprachlehrer Qais im Jahre 2013 als verheiratetes Liebespaar in Tunis eine eigene Sprachschule gründen, zusammen mit dem homosexuellen algerischen Informatiker Sabri. Hautnah und mit immer heftiger werdender Wehmut nach ihrer einsamen Alp auf dem Brünig erlebt die Übersetzerin Elena das komplexe Zusammenleben mit der tunesischen Familie ihres Mannes Qais, sowie die Ausgrenzung der jungen Sprachlehrerin Amina, die ein uneheliches Kind geboren hat.

# Religion

## Ökumenische Erwachsenenbildung Surbtal

### Herbstreihe 2019

Im November findet wiederum eine dreiteilige Reihe, diesmal zum Thema «Ökumene» statt, bestehend aus zwei Vorträgen und einer Exkursion.

Wir starten am Montag, **4. November 2019**, 20 Uhr, in Unterendingen (Pfarreisaal) mit Prof. Dr. Walter Kirchschräger. Sein Thema «eine biblische Kirche – gemeinsam bauen» lädt ein zu spielen: betonen Sie immer ein anderes der fünf Worte! – und wir dürfen auf spannende Folgerungen für unsere Kirche(n) hoffen.

Unter dem Titel «reformiert – katholisch – ökumenisch: Kirchenbauten im Surbtal» machen wir uns am Samstag, **16. November 2019**, bereits ab 13.30 Uhr, in Tegerfelden auf den Weg, Parallelen und Unterschiede in den Kirchbauten zu erkunden. Die letzte Station, das ökumenische Zentrum Ehrendingen, interessiert uns speziell, da dort Begegnungen von reformiert und katholisch schon allein von der architektonischen Struktur her immer wieder gegeben sind. Dass wir dort von Ottmar Strüber und Christian König empfangen werden, freut uns besonders. Für die Exkursion ist eine Anmeldung notwendig, Näheres finden sie auf den Webseiten der Kirchgemeinden oder auf den in den Kirchen aufliegenden Flyern zur Reihe.

Im dritten Teil geht Dr. Christoph Sigrist, der bekannte Grossmünsterpfarrer, dem Thema «Zwinglijahr 2019 und Ökumene» nach. Was geschah in Zürich, wie wurde alles erlebt? Was für Auswirkungen der Zürcher Reformation auf die Schweiz sind in ökumenischer Perspektive zu beobachten? Dieser gewiss spannende Vortrag findet wiederum im Pfarreisaal Unterendingen am Dienstag, **19. November 2019**, um 20 Uhr, statt. Halten Sie sich doch schon einmal die Termine frei!

## Kirche Unterendingen

### 11vor11 zu Gast

Am Sonntag, **20. Oktober 2019**, zum ökumenischen Erntedankgottesdienst, ist der 11vor11 erstmals in der Kirche Unterendingen zu Gast. Wir knüpfen unser Ökumenenetz im Surbtal weiter, werden verbindlich und verbinden uns. Unter dem Motto «Friede sei mit Dir» steht die Dankbarkeit und der Segen Gottes im Zentrum – bildlich ausgedrückt durch den Erntedankaltar, den die Landfrauen Eendingen vorbereiten. Wie immer gibt es moderne Musik, Kidstreff und lebensnahe Gedanken und die Möglichkeit, beim anschliessenden Apéro im Pfarreisaal noch weiter die ökumenische Gemeinschaft zu pflegen und einzelne Gedanken und Anregungen weiter auszutauschen. Gehen sie mit auf unseren neuen Wegen!



# Surbtalgeflüster

## Herbst-Stimmen

Das Wort «Herbst» hat sprachgeschichtlich denselben Ursprung wie das englische Wort harvest «Ernte(zeit)». Das hat uns veranlasst für einmal hinter die farbenprächtige Kulisse vom Herbst zu schauen und nachzugehen, wer sprichwörtlich mithilft, die Früchte eines Sommers zu ernten (sh).



Ursi Payne ist seit zwei Jahren Erntehelferin im Föhrenhof in Eendingen – wie ist sie zu diesem Job gekommen?

Nach der Pensionierung hat sich Ursi Payne bewusst einen Ausgleich in der Natur gesucht. Da ihr Pferd bei den Kellers eingestellt ist, war es naheliegend gleich da auch tatkräftig mitzuhelfen.

*Wie oft kommt sie zum Einsatz?*

Die Erntezeit fängt bereits Ende Juni mit den Kirschen an und geht im Oktober mit den Äpfeln und Birnen zu Ende, dazwischen werden noch die Zwetschgen geerntet. Ursi Payne arbeitet während dieser Zeit rund drei Tage die Woche – ein fixer Plan gibt es aber nicht – je nach Ertrag fällt mal mehr, mal weniger Arbeit an.

*Was bedeutet ihr diese Arbeit?*

Es ist sehr befriedigend für sie die Natur zu spüren, die Früchte ihrer Ernte zu kosten, die natürlich besonders lecker schmecken, weil eben die eigene Bemühung dahinter steht. Die Arbeit in der Gruppe, der Kontakt mit den Menschen ist sehr herzlich und nach getaner Arbeit wird man am Abend erst noch mit gutem Schlaf belohnt.

*Und was macht die Herbst-Stimmung mit ihr?*

Es ist für sie die Jahreszeit, wo sich alles zu Ruhe legt: die Natur gibt ihre Früchte her und stirbt in einem flackernenden Farbenzauber. Der Herbst bedeutet für Ursi Payne innere Besinnung und zugleich Vorfreude auf die erwachende Natur im neuen Jahr.

Kaum ein Natur-Motiv ist in der Lyrik so häufig behandelt worden wie der Herbst – einer, der ihn besonders schön beschrieben hat, ist Rainer Maria Rilke (1875-1926), Lyriker deutscher und französischer Sprache, der in Montreux seinen Lebensabend verbracht hat.

### Herbst

Die Blätter fallen, fallen wie von weit,  
als welkten in den Himmeln ferne Gärten;  
sie fallen mit verneinender Gebärde.  
Und in den Nächten fällt die schwere Erde  
aus allen Sternen in die Einsamkeit.  
Wir alle fallen. Diese Hand da fällt.  
Und sieh dir andre an: es ist in allen.  
Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen  
unendlich sanft in seinen Händen hält.

Rainer Maria Rilke, 11.9.1902, Paris



# // Oktober 2019

03.	Lengnau	Frauenverein Lengnau-Freienwil	Jass- und Spielnachmittag für Senioren, Pfarreizentrum, 14 – 17 Uhr
04.–06.	Lengnau	Gemeinde / Vereine	Winzerfest Gastgemeinde, Winzerfest Döttingen
06.	Endingen	Museum für Feuerwehr, Handwerk und Landwirtschaft	Winzerfestumzug Döttingen
06.	Endingen	Jodlerklub Echo vom Surbtal	Winzerfestumzug Döttingen
07.	Lengnau	Frauenverein Lengnau-Freienwil	Homesingers, Altersheim Margoa, 14.45 – 15.45 Uhr
08.	Endingen	Frauenbund Unterendingen	Stricktreff, 20 Uhr
10.	Lengnau	Pro Senectute	Mittagstisch, Rest. Schmitte, 11.30 Uhr
11.–13.11.	Surbtal	Gewerbeverein Surbtal	Gewerbeschau ExpoSurbtal, Bezirksschulanlage Endingen
11.	Surbtal	Ref. Kirchgemeinde Tegerfelden	Seniorentreff (Spielnachmittag), Kirchgemeindesaal, 14 Uhr
12.	Tegerfelden	Schützengesellschaft	Cup- und Endschiessen
13.	Surbtal	Ref. Kirchgemeinde Tegerfelden	Abendgottesdienst, Kirche Lengnau, 19 Uhr
13.	Lengnau	Spycherverein	Vollmondbeizli, Spycher, 18 Uhr
14.	Tegerfelden	Mukiturnen	Saisonstart Mukiturnen 2019/2020
15.	Lengnau	Landfrauenverein Vogelsang-Lengnau	Schmackhaftes aus altem Brot, Schulhaus Vogelsang
17.	Tegerfelden	Rebbergchuchi	Kochen
18.	Tegerfelden	Chrabbelgruppe Truubechärnli	Chrabble, Kirchgemeindesaal Tegerfelden, 15 – 17 Uhr
18./19.	Lengnau	Dorfmuseum Lengnau	Bücherbörse, Dorfmuseum, 17 Uhr
19.	Surbtal	KulturKreis Surbtal	Peter Spielbauer: Dunk-Hell, Weisses Wind Freienwil, 20 Uhr
19.	Surbtal	Natur- und Vogelschutzverein	Exkursion Obstgarten Freienwil, 10 Uhr
20.	Endingen	Landfrauenverein Endingen	Erntedankgottesdienst
20.	Surbtal	Ref. Kirchgemeinde Tegerfelden/ Kath. Kirchgemeinde Unterendingen	Ökum. 11v11-Gottesdienst, Kirche Unterendingen, 10.49 Uhr
20.	Surbtal	Gemeinden	Wahlsonntag
20.	Tegerfelden	Männerriege Tegerfelden	Herbstmarsch Kleindöttingen
20.	Tegerfelden	Chind aktiv	Ä Halle wo's fägt – Mehrzweckhalle Tegerfelden, 9.30 – 11.30 Uhr
21.	Lengnau	Samariterverein	Blutspenden, Aula Rietwise, 17.30 Uhr
23.	Lengnau	Frauenverein Lengnau-Freienwil	Kinder beim Schreiner, Schreinerei Burger Endingen, 14 – 17 Uhr
24.	Lengnau	Schützengesellschaft Lengnau	150 Jahre SG Lengnau Jubiläumsfeier, Schützenhaus Rekingen, 19 Uhr
25.	Endingen	Dorfverein Unterendingen	Schieber-Jassmeisterschaft
25./26.	Lengnau	Schützengesellschaft Lengnau	150 Jahre SG Lengnau Nachtschiessen, Schützenhaus Rekingen, 19 Uhr
25.	Surbtal	Ref. Kirchgemeinde Tegerfelden	Seniorentreff (Spielnachmittag), Kirchgemeindesaal Tegerfelden, 14 Uhr
25.	Surbtal	Feuerwehr Surbtal	Hauptübung, Endingen, 19 Uhr, Endingen
25./26.	Lengnau	Dorfmuseum Lengnau	Bücherbörse, Dorfmuseum, 17 Uhr
26.	Lengnau	Kirchgemeinde Lengnau-Freienwil	Pastoralraum-Festgottesdienst, Kirche, 18 Uhr
26.	Surbtal	Kirchgemeinden Tegerfelden/ Unterendingen/Lengnau	Fiire mit de Chliine, Kirche Unterendingen, 17 Uhr
26.	Lengnau	Natur- und Vogelschutzverein	Arbeitstag, 9 Uhr
26.	Tegerfelden	Männerriege Tegerfelden	Internationales Volleyballturnier, Mehrzweckhalle
26.	Endingen	FSV Unterendingen	Siggenbergschiessen im Homrig
27.	Lengnau	Samariterverein	36. Samariter-Zmorge, MZH Rietwise, 9 Uhr
27.	Endingen	Landfrauenverein Endingen	Landfrauenzmorge, Mehrzweckgebäude Unterendingen, 10 Uhr
30.	Endingen	Frauenbund Unterendingen	Wickel und Kompressen mit Maja Stürmer, 19.30 Uhr
30.	Endingen	Verein Tagesstruktur	GV
30.	Endingen	Schule Endingen	Besuchstag
31.	Endingen	Frauenbund Unterendingen	Lesezirkel, 20 Uhr

# Portrait

## Mütter-Väter-Beratung Bezirk Zurzach

### Ein Blick hinter die Kulissen

In jeder Schweizer Gemeinde und in den Quartieren der Städte gibt es eine Mütter-Väter-Beratung. Mütterberaterinnen haben eine Grundausbildung in Gesundheits- und Krankenpflege mit Schwerpunkt Kind und Familie sowie in der Regel eine Zusatzausbildung im Bereich Mütter-Väter-Beratung. Silvia Fuchs und Paola Schuler sowie ihre Stellvertreterin Sandra Gebis sind die Mütterberaterinnen des Bezirks Zurzach.

Wir beraten und unterstützen Eltern von Säuglingen und Kleinkindern bis zum Kindergarteneintritt. Die Beratungen sind kostenlos und freiwillig. Jede Mutter, jeder Vater, jedes Kind und jede Familie ist einzigartig. Es gibt Frauen/Eltern, die fühlen sich in ihrer neuen Rolle als Mutter/Eltern rundum zufrieden und sicher. Solche Eltern erleben die Mütter-Väter-Beratung als wohltuende Unterstützung und Bestätigung. Zu hören, dass ihr Kind prima zugenommen hat und sich prächtig entwickelt, macht Freude und gibt Motivation. Manchmal fühlen sich Frauen jedoch auch verunsichert oder wieder andere fühlen sich zunehmend erschöpft. Wir nehmen uns Zeit, mit der Mutter/den Eltern über ihre Situation zu sprechen und suchen gemeinsam mit allen Beteiligten nach Lösungen. Wir beraten die Eltern beim Stillen, besprechen mit ihnen die individuell angepasste Ernährung ihres Kindes, beraten bei Schlafstörungen, beobachten mit ihnen die Entwicklung ihres Säuglings bzw. Kleinkindes und zeigen auf, wie ihr Kind neue Entwicklungsschritte spielerisch lernen kann. Weiter vermitteln wir Kontaktadressen von anderen Fach- und Beratungsstellen und besprechen mit den Eltern Alltagserziehungsfragen.

Die telefonische Beratung gibt es unter: 056 245 42 40. Die Mütter-Väter-Beratungen finden in 16 verschiedenen Gemeinden des Bezirks Zurzach statt. Die Eltern haben die Möglichkeit, die Beratungen mit oder ohne Voranmeldung in Anspruch zu nehmen. Die Beratungsangebote in den Gemeinden sind auf den Homepages der jeweiligen Wohnortsgemeinden zu finden.

Das Büro der Mütter-Väter-Beratung befindet sich an der Hauptstrasse 7 in Döttingen. Auch hier können die Eltern Termine vereinbaren, auf Wunsch auch abends.

Trägerschaft der Mütter-Väter-Beratung (MVB) im Bezirk Zurzach ist zurzibiet sozial als Gemeindeverband ([www.gsbz.ch](http://www.gsbz.ch)). Ebenfalls von diesem Verband getragen ist der Kindes- und Erwachsenenschutzdienst (KESD) und die Jugend-Familien- und Eheberatung (JFEB) des Bezirks.

// **Silvia Fuchs, Stellenleiterin Mütter-Väter-Beratung Bezirk Zurzach**



*Silvia Fuchs, Mütterberaterin  
HFD, Stellenleiterin*



*Paola Schuler, Mütterberaterin*



*Mütterberaterin, Stellvertreterin*

# Surbtäl-Ticker

Bild und Wort – Forum

//////Oktober 2019/Nr. 10////

## Gesucht Brautpaar!

Ich bin eine Hochzeitsplanerin in Ausbildung, die für das nächste Jahr ein Brautpaar sucht, die ich auf Ihrem Weg zum Ja-Wort unterstützen möchte. Die komplette Beratung mit Unterstützung und Begleitung biete ich kostenlos an.

Desideria Deppeler, Tegerfelden,  
076 450 42 19

//Desideria Deppeler

## Wir sagen DANKE!

Unsere neue Vereinsfahne wurde Ende September festlich eingeweiht. Wir bedanken uns bei allen, die uns unterstützt haben und die neue Fahne überhaupt möglich gemacht haben. Herzlichen Dank.

Musikalische Grüsse

//Musikgesellschaft Endingen

## «mach mit, blieb fit»

Die Sommerpause ist bereits wieder Geschichte. Wir treffen uns jeweils am Donnerstag-Abend um 19.30 Uhr, in der Turnhalle Rietwiese, Lengnau zu unserem wöchentlichen Turnen für Sie und Ihn. Die Lektionen beinhalten etwas Kondition, Spiel und Spass. Keine Verpflichtung, keine Mitgliedschaft. Mit einem kleinen Unkostenbeitrag von CHF 5 pro Abend bist Du dabei. Weitere Informationen gibt Dir gerne: Heinz Anner, 079 488 47 56 oder Thomas Hebeisen, 078 677 83 56. Wir freuen uns auf Deine Teilnahme.

// Heinz Anner

## Oktoberfest

Zum 6. Mal, findet in der Pö-Bar in Lengnau, am Freitag, 18.10.2019, das auch schon traditionelle Oktoberfest statt.

Bei Bier, Mineral, Haxen, Weisswürsten und natürlich den beiden DJ die für Stimmung sorgen, geniessen wir einen herrlichen Abend im Aussenzelt.

Keine Reservation möglich. Das Pö-Bar Team freut sich auf Euch.

// Das Pö-Bar-Team



©2019: Landschaftskommission

## Landschaftskommission

Insektenfreundliche Gärten im Surbtal

Einfach einmal eine grosse Ladung Kies in den Garten schütten und somit vielen Pionierpflanzen eine Chance geben, diesen Mut hatte Silvie Müller an der Hofacherstrasse 19 in Lengnau.

Es hat sich sichtlich gelohnt, denn diese sogenannte Ruderalfläche bietet nun zu allen Jahreszeiten eine grosse Vielfalt an heimischen Pflanzen in allen Farben und Formen.

//Landschaftskommission, besuchen Sie uns an der Expo Surbtal!

## Danke vell mol.....merci

Besten DANK euch allen, die uns in den drei Monaten auf dem Dorfplatz besucht haben.

Durch Euren Besuch, der jeden Freitag für volle Festbänke gesorgt hat, bestätigt dies uns, dass dieser Fritigobe-Treff im Biergarten eine gelungene Idee war.

14-mal von 14 möglichen Freitagen, durften wir den Dorfplatz in eine gemütliche Begegnungszone umgestalten. Hätte jemand das am Anfang erwähnt, hätte ich nicht unterschrieben.

Ein Dank auch an die Gemeinde, die dieses Projekt durch Ihre Bewilligung unterstützt hat.

Nun, der Dorfplatz ist wieder leer, doch unsere Köpfe voll mit Ideen. Ihr könnt gespannt sein, was noch kommen wird.

Garantiert ist, 2020 Juni – Aug. Fritigobe-Treff Runde zwei.

Bis dann. Gruess Pö-Bar-Team

//Reto Schmid

## Chindaktiv

Der Verein Chindaktiv sucht Turnhallenbetreuer für die Wintersaison 2019/2020 für die «Halle wo's fägt» in Tegerfelden. Der Einsatz ist an zwei Sonntagmorgen. Hast du Interesse? Melde dich bei Sonja Breitenmoser, 079 281 19 46. Gerne stehe ich für weitere Auskünfte zur Verfügung.

// Verein Chindaktiv

## Einladung zum Tag der offenen Türen

Am 2./3. November 2019, 10-16 Uhr. Wir freuen uns, allen Interessierten unser Mehrgenerationenhaus an der Chratzstrasse 8 in Lengnau zu zeigen. Treten Sie ein und erleben Sie die Faszination von diesem Holzelementbau.

//Laubenhof

## Redaktion

Gemeinde Tegerfelden  
5306 Tegerfelden  
056 245 27 00  
surbtaler@tegerfelden.ch

Redaktionsschluss: 12 Uhr

Nr. 11: 16.10.2019

## Jeder glaubt gar leicht, was er fürchtet und was er wünscht

// Jean de La Fontaine, 1621–1695, franz. Schriftsteller und Klassiker, bekannt wegen seiner Fabeln.